

Erfolgsprojekt

UNABHÄNGIGE STADTTEIL-INFORMATION

Ausgabe

Nr. 79

Ostern 2025

HOLZHAUSER LEBEN!



Wir wünschen unseren
Lesern und Werbepartnern
ein frohes Osterfest!

ANZEIGE

Holzhauser Leben vor Ort –
unterstützt durch

DRANSMANN
WOHNIDEEN



Wir wünschen
frohe Ostern!

Jetzt geht's Los!

Holzhauser leben (auf) im Frühling! Es tut sich was bei uns – und zwar in vieler Beziehung, wie hier wieder einmal zu lesen und zu sehen ist. Machen wir also was draus: herzliche Einladung zum Reinblättern und Stöbern – und dann ggf. zur Teilnahme!

Förderverein „Holzhauser leben!“ e.V.

Martin Klöcker (Red.)

Die SchatzTruhe hat geöffnet!

Selbstbedienungsschrank für handgemachte Deko & Geschenke. Entdecke liebevoll selbstgebastelte Deko, besondere Geschenke und kreative Kleinigkeiten – jetzt auch in Holzhausen- ganz in deiner Nähe!

Geöffnet zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 8-18 Uhr, Samstag und Sonntag 10-18 Uhr, Riegesbreen 36b.

Vorbeischaun und stöbern lohnt sich! Das Sortiment wird ständig gewechselt.

Text und Foto: Sabine



Unsere neue Website ist online – für ein vernetztes Holzhausen!

Liebe Holzhauserinnen und Holzhauser,

seit Anfang Januar ist es soweit: Unsere neue Website www.holzhauser-leben.de ist online! In der Holzhauser Runde am 17. März 2025 durften wir sie bereits vorstellen – jetzt laden wir alle herzlich ein, reinzuschauen, zu entdecken und mitzumachen.

Die Idee dahinter: einen digitalen Ort zu schaffen, an dem Informationen, Termine und Projekte aus Holzhausen gebündelt und für alle sichtbar werden. Denn unser Stadtteil lebt von seinem Engagement – und davon, dass Menschen sich vernetzen.

Was bietet die neue Website?

- Veranstaltungskalender: Ob Kaffeetreff, Boule-Schnuppern, Gottesdienst oder Kinderaktion – hier findest du alle Termine auf einen Blick. Zwar sind bislang noch nicht alle Holzhauser Organisationen vertreten, aber wir sind sicher: Mit der Zeit wird der Kalender weiter wachsen und eine bunte Übersicht über das Leben in unserem Stadtteil bieten.
- Eigene Veranstaltungen einreichen: Wer selbst etwas organisiert, kann nach Registrierung ganz einfach eigene Termine einreichen. Eine Anleitung dazu findet sich im Hilfebereich der Website.
- Hilfebereich mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen: Hier erklären wir, wie man sich registriert, wie Veranstaltungen eingereicht werden können und welche Kriterien dabei gelten – etwa, dass keine rein gewerblichen Events eingestellt werden können.



Schaut vorbei, sagt es weiter, bringt euch ein:
www.holzhauser-leben.de ist für euch gemacht!

Euer Vorstand
Holzhauser leben! e.V.

Neuer Vorstand des Fördervereins der AWO Kita stellt sich vor

Wechsel in der Vorstandsspitze

Auf der letzten Jahreshauptversammlung des Fördervereins der AWO Kita im Dezember 2024 wurde der alte Vorstand verabschiedet und es wurde neu gewählt. Nach vielen Jahren des Engagements haben die langjährige 1. Vorsitzende Sonja Weeber, die Kassenwartin Katrin Krause sowie die Schriftführerin Janin Heinze, die Anfang letzten Jahres Anne Schmalfuß abgelöst hat, ihre Positionen an neue Mitgliederinnen übergeben. Den 1. Vorsitz übernimmt Franziska Borgmann; Stefanie Hülsmann besetzt das neue Amt der Kassenwartin und Stephanie Bröring ist nun die Schriftführerin. Annemarie Plate bleibt dem Förderverein weiterhin als 2. Vorsitzende erhalten und Manou Blaquiére behält den Beisitz.



Neuer Vorstand (v.l. Franziska Borgmann, Stefanie Hülsmann, Annemarie Plate, Stephanie Bröring)

Die Versammlung war geprägt von Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit des bisherigen Vorstands sowie für den unermüdlichen Einsatz in zahlreichen Projekten, die die Kita nachhaltig unterstützten. Der Vorstand bedankt sich hiermit noch einmal ganz ausdrücklich bei allen ausscheidenden Amtsträgerinnen und freut sich auf die kommenden Herausforderungen ebenso wie auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Eltern, der Kita-Leitung und allen Mitgliedern des Fördervereins. Gemeinsam wollen sie das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt stellen und die AWO Kita weiterhin tatkräftig unterstützen.

Text und Fotos: Stephanie Bröring



Ehemalige Vorstandsmitglieder Sonja Weeber und Katrin Krause

45 Jahre
kompetenter Partner
rund um die Pflege!

CARITAS
SÜDKREIS PFLEGE

Unser Team wünscht Ihnen ein frohes Osterfest!

CARITAS SÜDKREIS PFLEGE
Ambulanter Pflegedienst
49124 Georgsmarienhütte · Hindenburgstraße 10
Telefon: 05401 801100 · Mail: j.froncek@suedkreis-pflege.de
www.suedkreis-pflege.de

HÜTTEN APOTHEKE
Ihre Gesundheit ist unser Ziel

ANTONIUS APOTHEKE
Ihre Gesundheit ist unser Ziel

Apothekerin Evelyn Geiler e.K.

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

Das Team der Hütten-Apotheke
und der Antonius-Apotheke

So erreichen Sie uns:

HÜTTEN APOTHEKE	ANTONIUS-APOTHEKE
Hindenburgstr. 26 • 49124 Alt-GMHütte 0 54 01 / 27 30 • www.huetten-apotheke-gmh.de Mo., Di., Do. u. Fr.: 8.00 - 12.30h und 14.00 - 18.30h Mi.: 8.00 - 12.30h u. 14.30 - 18.00h, Sa.: 8.30 - 12.30h	Sutthausen Str. 38 • 49124 GMHütte-Holzhausen 0 54 01 / 83 92 33 • www.apotheke-holzhausen.de Mo. - Do.: 8.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr

2025 ebenfalls ein voller Erfolg: Grünkohlessen und Bürgerpreis-verleihung der CDU Holzhausen!

Was wäre ein Jahresanfang ohne das traditionelle, inzwischen über die Stadtgrenzen hinweg bekannte Grünkohlessen der CDU Holzhausen. Auch in diesem Jahr lud der Ortsverband wieder zu dem traditionellen Event ein.

Christoph Ruthemeyer, als Vorsitzender der CDU Holzhausen begrüßte die etwas mehr als 80 Personen und besonders die zu ehrenden Gäste. Der Pfarrsaal war bis auf den letzten Platz besetzt.

Dabei richtete sich die Veranstaltung und die Verleihung des diesjährigen Bürgerpreis nicht nur an politische Akteure unserer Stadt; sondern vor allem an die Menschen im Ehrenamt. So waren auch an diesem Abend verschiedenste Vereine und Verbände auf Einladung der CDU beim traditionellen Grünkohlessen dabei.

Für einen bis auf den letzten Platz(!) gefüllten Saal sorgte sicher auch die Teilnahme des Landtagsabgeordneten Jonas Pohlmann MdL und des erneut kandidierenden Bundestagsabgeordneten Dr. Mathias Middelberg MdB, welcher sich mitten in der heißen Phase des Wahlkampfes die Zeit nahm, an dem Abend über aktuelle Herausforderungen der Bundespolitik zu sprechen. Für alle Anwesenden wurde hierbei gut verdeutlicht, welche Schritte in Kürze zwingend erforderlich sind, um unser Land wieder nach vorne zu bringen. Dazu standen Vertreter aus Vereinen und Verbänden an dem Abend im engen Austausch mit politisch Aktiven der CDU auf allen Ebenen.



Der seit 2005 verliehene Bürgerpreis ging dieses Jahr an die Rentnerband Holzhausen, welche bereits 2007 damit ausgezeichnet wurde. Diese Gruppe an tüchtigen und aktiven Männern setzt sich tatkräftig in ihrer Freizeit dafür ein, dass es in Holzhausen „in Ordnung“ bleibt. So wurden in der Vergangenheit bereits ein Karussell für das Pfarrfest gebaut und Weihnachtsmärkte stets und stark unterstützt. Der Kern ihres außergewöhnlichen Engagements liegt aber in der Unterhaltung des Holzhauser Friedhofs. Im Jahr 2024 leisteten die Männer der Rentnerband insgesamt 2182 Arbeitsstunden in der Pflege des Friedhofes ab. Und die Liste der erbrachten Leistungen könnte noch viel länger sein. All das führt zudem dazu, dass die Stadt GMHütte eine Menge Geld spart, da sie Aufgaben nicht erledigen muss, die eigentlich ihr obliegen. Die „Renterband“ ist ein unverzichtbarer Teil des Holzhauser Stadtlebens! Dafür wurde auch sie mitsamt aller Ehepartnerinnen von Dr. Mathias Middelberg MdB für drei Tage nach Berlin eingeladen.

Der Kreisvorsitzende der CDU, Christian Calderone MdL, zeichnete im weiteren Verlauf des Abends verdiente Mitglieder aus. Wilhelm Lücking und Uwe Franke wurden jeweils für langjährige Mitgliedschaften in der CDU – einerseits für 40-jährige, andererseits für 60-jährige Parteizugehö-



rigkeit – ausgezeichnet. Insbesondere Uwe Franke konnte lebhaft von den Umständen seines Eintritts zu Zeiten Adenauers kurz nach dem Mauerbau berichten. Willi Lücking war es nochmal ein Anliegen, angesichts der bundespolitischen Entwicklungen auf die Bearbeitung gesellschaftlich viel diskutierter Themen und die Lösung der Probleme unserer Zeit hinzuweisen.

Auch war die Küche dieses Jahr wieder traditionell mit Berni Hauernert, Wilfried Frankenberg und Robert Bussmann besetzt. In gewohnter Manier sorgte das Trio für beste Verpflegung. Wir durften ein Grünkohlmenü mit unterschiedlicher Wurst- und Fleischbeilage sowie köstlichen Bratkartoffeln genießen. Über 80 rundum zufriedene Gäste sprechen für sich! Völlig zurecht wurde das Team im Laufe der Veranstaltung entsprechend gewürdigt.

Mit reger Anteilnahme beim Preise-Knobeln endete ein äußerst gelungener Abend und Jahresauftakt, welcher auch im nächsten Jahre wieder eine feste Größe in Holzhausen sein wird. Die begehrte Berlin-Fahrt wurde in diesem Jahr von Frank Pickel gezogen. Andreas Klöcker durfte sich über ein 30l-Bierfass freuen und natürlich gab es auch in diesem Jahr eine „Grünkohlkönigin Edith die Erste“ aus unserem alten „Holzhauser Ortsteil“ Sutthausen!



Auch wenn eine solche Veranstaltung wie unser Grünkohlessen immer „politischen Pfeffer“ hat, so liegt unser Fokus auf den Menschen im Ehrenamt. Sie erst ermöglichen das gesellschaftliche Leben vor Ort; auf Ihre Schultern nehmen sie den Aufwand, um kurzfristig und zielgerichtet die richtigen Lösungen vor Ort zu finden. Wir sagen seit über 20 Jahren Danke an die Vereine und Verbände sowie Fördervereine für Ihren großartigen ehrenamtlichen Einsatz für die Menschen in Holzhausen.

Text und Fotos: CDU Holzhausen/Johannes Bölscher



So geht Nachbarschaft heute - der Güterbahnhof hat geboßelt

Am 08.02.2025 trafen sich zahlreiche Anwohner der Straße „Am Güterbahnhof“ bestens gelaunt, mit einem Bollerwagen, Kescher und Musik ausgestattet, zu der schon lange geplanten gemeinsamen Aktion, dem Boßeln und anschließend Grünkohlessen. Nachdem wir uns im Winter lange nicht gesehen hatten, war die Freude groß, dass so viele Nachbarn dabei waren, und natürlich gab es ausreichend Gesprächsstoff für die nächsten Stunden.

Die Truppe war bunt gemischt, von Boßelprofis bis zu Neueinsteigern war alles dabei. Aber schon nach einer kurzen Einführung konnte es losgehen, und aufgeteilt in drei Gruppen haben wir die Kugeln mit viel Engagement geworfen. Manchmal blieben sie auch auf dem Weg, dieses wurde von allen enthusiastisch gefeiert, meistens landeten sie jedoch in den Büschen, Gräben oder im Wasser. Das war aber total egal, denn alle waren mit sehr viel Spaß bei der Sache.



Selbstverständlich gönnten wir uns auch die ein oder andere Pause und das ein oder andere Getränk. Ob das der Grund war, dass eine Kugel in einem kleinen Bach verloren ging und trotz selbstlosem Einsatz Einzelner nicht wiedergefunden werden konnte, ist bis heute ein Rätsel. Es führte zumindest dazu, dass wir uns sehr beeilen mussten, um noch pünktlich zum Essen bei Schirmbeck-Hunsche anzukommen. Hier wurde uns dann sehr leckerer Grünkohl serviert.

Die allseits mit Spannung erwartete Siegerehrung fiel dahingegen eher kurz und knapp aus, da alle drei Gruppen gleich viele Würfe bis ins Ziel benötigt hatten – Zufall oder Planung?? In großer Runde ließen wir den tollen Tag langsam ausklingen, und nach und nach machten sich einige auf den Heimweg. Ein paar Unentwegte wanderten zu Fuß zurück nach Holzhausen und wurden dabei durch die deutsche Schlagerelite bestens und laut unterstützt.

Am Ende des Tages waren alle sehr gut zufrieden mit der Tour und selbst die verlorene Boßelkugel konnte am nächsten Tag wiedergefunden werden.

Vielleicht hätten wir einfach an der richtigen Stelle suchen sollen. Zumindest steht somit einer Wiederholung im nächsten Jahr nichts im Wege.

Text und Fotos: Katrin Jansen

KPlanungsbüro
kulgemeyer

Unser Team betreut Ihr Bauvorhaben von der ersten Idee bis zur Fertigstellung. Ob Ein- und Mehrfamilienhaus, Gewerbebau oder Wohn- und Geschäftshaus – wir beraten Sie gerne!

Architektur Bauleitung Energieberatung Sanierung

Tel. 05401 34013
Fax 05401 368614

Sutthausen Straße 21
49124 Georgsmarienhütte

www.pb-kulgemeyer.de
info@pb-kulgemeyer.de

Redaktionsschluss
für das nächste
Holzhauser Leben
ist der 15.06.2025!



Viel los beim Neujahrsempfang des TCH

Den traditionellen Neujahrsempfang der Holzhauser Runde richtete in diesem Jahr der Tennisclub Holzhausen anlässlich seines 50jährigen Bestehens aus. Rekordverdächtig war, dass ca. 80 Gäste unserer Einladung gefolgt waren, darunter die Ratsherren/frauen aus Holzhausen, der Landtagsabgeordnete Jonas Pohlmann, Vertreter der Holzhauser Vereine und Verbände und viele interessierte Bürger.

Nach einem Sektempfang hielt Christoph Ruthemeyer als Sprecher der Holzhauser Runde und stellvertretender Bürgermeister in Vertretung von Frau Bahlo die Eröffnungsrede, in der er zunächst auf die Bedeutung des Ehrenamtes in unserer Gesellschaft einging. Passend zum Thema und als Beispiel für die Anerkennung von ehrenamtlicher Tätigkeit verkündete er, dass Werner Titgemeyer für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in unterschiedlichen Bereichen unserer Gesellschaft das Bundesverdienstkreuz erhalten solle. Der lang anhaltende Beifall zeugte



davon, wie sehr sich alle für Werner über diese Auszeichnung freuten.

Fortschritte gebe es bei verschiedenen für den Stadtteil relevanten Projekten. So solle endlich der Ausbau der Straße „Am Boberg“ beginnen, die Neugestaltung der Holzhauser Mitte vorankommen, die Planung des Baugebietes „Rottenkamp“ Fahrt aufnehmen und schließlich die Zuwegung zum Friedhof verbessert werden.

Für den TCH begrüßte Joachim Grütmacher in Vertretung der erkrankten 1. Vorsitzenden Claudia Sander die Anwesenden. Der TCH sei mehr als nur ein Sportverein, dessen Mitglieder ihrem Hobby, Tennis zu spielen, nachkämen. Die Stärke des Vereins beruhe auch darauf, dass es ein gelungenes Miteinander von Alt und Jung gäbe und Geselligkeit und Traditionen gepflegt würden. Auch stehe der TCH für soziales Engagement, so wurden im Jahr 2024 die Pfadfinder in Holzhausen mit einer Spende für den Kauf ihres Domizils, der Spatenburg, unterstützt.

Nach dem ersten offiziellen Teil wurde ein Snack gereicht, den das Orgateam unter Leitung von Stefan Otte am Morgen selbst zubereitet hatte, Qualität und Deko waren hervorragend, dafür an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an Stefan und seine Crew. Mit einer kurzen Präsentation gab Joachim dann Einblicke in die Historie des Vereins, beginnend mit der Erstellung des Platzes in Eigenleistung auf dem Hof König, der Platzzeröffnung, den ersten Spielversuchen bis hin zu den Jubiläen, hier insbesondere das große Fest zum 25jährigen Bestehen mit zahlreichen Gästen. Die präsentierten Bilder und die begleitende Moderation machten den Anwesenden sichtlich Spaß.

Am Ende des Vortrags wurde Gründungsmitglied Georg Rembert König nebst einem kleinen Geschenk die goldene Ehrennadel des TCH überreicht und ein besonderer Dank an die Familie König ausgesprochen, die Tennis in Holzhausen mit der Zuverfügungstellung des Grundstücks erst möglich gemacht hat und immer noch macht. Beinahe unglaublich ist in diesem Zusammenhang, dass Rembert mit seinen nunmehr 82 Jahren immer noch aktiv ist und die Montagsrunde immer wieder mit seinem Spiel und seiner Beweglichkeit beeindruckt.

Nach dem offiziellen Teil wurde die Zeit für Gespräche, Verabredungen und Kontaktaufnahmen genutzt und als Fazit des gelungenen Empfangs benannt, dass der Neujahrsempfang das Miteinander im Stadtteil stärke und man erreichen wolle, noch mehr Bürger zur Teilnahme zu gewinnen.

Neben dem Dank für die Ausrichtung, den Christoph Ruthemeyer bereits in seiner Eröffnungsrede ausgesprochen hatte, bekam der veranstaltende TCH viele positive Rückmeldungen. Der eine oder andere Schein landete in einer aufgestellten Spendenbox, die Spende soll den Verein beim im Jahr 2025 geplanten Kindertraining unterstützen.

Am Tennissport Interessierte sind darüber hinaus herzlich eingeladen, Teil der TCH-Familie zu werden, um Sport zu treiben, Gemeinschaft zu erfahren, sich zu engagieren, ...

Text und Fotos: Joachim Grütmacher/TCH



Hereinspaziert in den Zirkus Zebolon!

Passend zu Karneval verwandelte sich die AWO-Kita Holzhausen in eine bunte Zirkusmanege. Voller Vorfreude und Aufregung präsentierten die Kinder eine bühnenreife Zirkusvorstellung mit eigener musikalischer Begleitung, Popcornverkauf und Wahrsagerin.

Bei Trommelwirbel, Rasseln und Paukenschlag zeigten sich starke Kinder mit schweren Gewichten, fesselnde Schlangenbeschwörer, akrobatische Athleten und Seiltänzer, sowie wilde Löwen. Um die Zirkusvorstellung abzurunden, begeisterten die Zauberer mit ihren einfallsreichen Tricks das Publikum. Durch



das Programm führte der Zirkusdirektor, welcher in den Pausen lustige Unterstützung durch die Clowns bekam. Der Hausmeister hatte währenddessen einiges zu tun, um die Ordnung zu halten.

Das Zirkusprojekt zeigte uns als Kita, was wir gemeinsam erreichen können. Die Kinder erfuhren durch ihre eigene Zirkusrolle, Verantwortung zu übernehmen und erfuhren letztlich viel Wertschätzung und Anerkennung dafür. Zum Abschluss gab es Jubelrufe, Applaus und Danksagungen der zahlreichen Zuschauer für die großartige Projektumsetzung. Das Zirkusprojekt wird den Kindern, Zuschauern und Pädagogen noch lange positiv in Erinnerung bleiben.

Text und Fotos: AWO Kita Holzhausen



katholische Kirchengemeinde St. Antonius in Georgsmarienhütte - Holzhausen

WIR SUCHEN

für unsere Kath. Kita und Familienzentrum St. Antonius in Holzhausen (Georgsmarienhütte) ab dem 01.08.2025 eine/n

FSJLER / BFDLER (M/W/D)

FREIWILLIGEN DIENSTE
BISTUM OSNABRÜCK

WIR BIETEN

- Einblicke in den Beruf des Erziehers, der Sozialpäd. Assistentkraft, des Heilerziehungspflegers
- Ein engagiertes Team
- Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Ein qualifiziertes pädagogisches Konzept und Arbeit nach QM

INTERESSE?

Bewerbungen oder Rückfragen an:
Kindertagesstätte St. Antonius
Frau Sina Horn (Kitaleitung)
Sutthausen Straße 39,
49124 Georgsmarienhütte
st.antonius-georgsmarienhütte@kita-bistum.de
Tel. 05401/31793

oder beim Freiwilligendienst:
<https://www.freiwilligendienst-bistum-os.de/>

ST. ANTONIUS
Kita & Familienzentrum

[HTTPS://WWW.KITA-ST-ANTONIUS-GMH.DE/](https://www.kita-st-antonius-gmh.de/)

vor Ort. vernetzt

STEUERBERATER-SOZietät JANSEN • MIRZANEJAD



Foto: MOMENT's Fotoatelier - Nadine Martin



Steuerberater-Sozietät Jansen • Mirzanejad

Iburger Str. 28
49082 Osnabrück
Telefon: 0541 56765
www.stb-buende.de

Soll, Ist und Werden. Steuerberatung

Ob als kleines mittelständisches Unternehmen, als Freiberufler oder als Privatperson - wir beraten Sie kompetent bei allen Fragen rund um das Thema Steuern und Abgaben. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir steueroptimierte Konzepte, die auf Ihre Gegebenheiten und Bedürfnisse abgestimmt sind.

Soll, Ist und Werden. Betriebswirtschaftliche Beratung

Ihr Erfolg ist unser Ansporn! Daher richten wir unseren Blick nicht nur auf erreichte Zahlen und Bilanzen, sondern gestalten gemeinsam mit Ihnen Ihre berufliche Zukunft. Hierfür erarbeiten wir maßgeschneiderte Konzepte, die Optimierungspotenziale aufzeigen und langfristig wirken sollen.

IHR VORTEIL: Wir kennen die Zahlen und Strukturen Ihres Unternehmens und können so im Rahmen der Buchhaltung die Maßnahmen kontinuierlich überprüfen und gegebenenfalls zeitnah anpassen.

Offener Brief der CDU Holzhausen an die Bürgermeisterin

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Bahlo,

im Vorfeld möchten wir uns als CDU Holzhausen bei den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und natürlich bei den Holzhauser Dorfpaten für die gute Arbeit bedanken, die uns am 12.03.25 mit der Präsentation im Rathaus vorgestellt wurde.

Es wurden viele gute Ideen von Holzhauser Bürgern auf den Weg gebracht. Sollte es mit der Förderung im Jahr 2025 und der Umsetzung der Bauarbeiten klappen, wird es eine Bereicherung für den Stadtteil Holzhausen werden. Sicherlich sollte das ein oder andere noch in Holzhausen mit den Bürgern besprochen und optimiert werden – insbesondere die jungen Leute sollten ins Boot geholt werden! Dafür werden wir uns als CDU Holzhausen weiter einsetzen. Bedanken möchten wir uns auch beim gesamten Rat, besonders bei der CDU/FDP-Gruppe.

Nachdem schon 2024 eine Fördersumme von 500.000,00 € für die Maßnahme bereitstand, aber wegen fehlender Planungen der Stadtverwaltung nicht abgerufen werden konnte, hat die Politik darauf gedrängt (CDU/FDP-Gruppe), die Planungen soweit voranzubringen, dass eine Umsetzung innerhalb der gesetzten Fristen erfolgen kann.

Wir sind allerdings darüber enttäuscht, dass die Infoveranstaltung für die Holzhauser Dorfpaten und Bürger nicht vor Ort in direkter Projektnähe in Holzhausen stattfinden konnte. Das wäre sinnvoller gewesen. Unsere Versuche, die Veranstaltung in den Stadtteil zu holen, sind leider wirkungslos verpufft. Die Mails von Johannes Bölscher, der Brief von Werner Titgemeyer und die E-Mail von Christoph Ruthemeyer wurden entweder gar nicht beantwortet oder mit Argumenten bedacht, die nicht plausibel sind. Das Angebot, bei der Durchführung im Pfarrheim, im DRK-Heim oder im Haus Ohrbeck zu helfen, wurde abgelehnt!

Zudem ist 17:00 Uhr als Start-Uhrzeit für Berufstätige oder auch Familien mit Kindern recht ungünstig. Wer kann so früh schon kommen? So war am 12.03. auch nur eine junge Mutter aus Holzhausen im Rathaus anwesend! Wer Bürgerbeteiligung will, muss das auch konsequent und interessengerecht planen. Da hätten wir ein Eingreifen der Bürgermeisterin erwartet!

In Holzhausen hätte jeder Interessierte schnell vor Ort sein können. Mit einem Termin im Rathaus ging dagegen auch unnötiger Benzinverbrauch einher. Bei solchen Angelegenheiten sollte die Stadt zum Bürger kommen. Das gilt im Übrigen für jeden Stadtteil gleichermaßen. Um eine Sonderbehandlung für Holzhausen geht es uns ausdrücklich keineswegs.

Es waren 18 Holzhauser vor Ort, von knapp 4.500 Holzhauser Einwohnern. Das liegt mit Gewissheit nicht an fehlendem Interesse! Die interessierten Bürger haben allesamt hier in Holzhausen auf Informationen durch die Stadt gewartet. Wir erinnern uns daran, dass Herr Dimek vor langer Zeit zu den Themen der Dorferneuerung nach Holzhausen gekommen war, als er noch in Diensten der Stadt agierte. Die Veranstaltung war gut besucht und zeichnete sich durch eine konstruktive, intensive Diskussion aus. So kann Bürgernähe aus Sicht der CDU Holzhausen funktionieren.

Inzwischen sind wir auch von vielen Holzhauser Bürgern auf die Veranstaltung am 12.03. angesprochen worden. Die Reaktion bestand stets in einem „Kopfschütteln“. Gerne wären wir auch bei unserem Versuch, die Veranstaltung in Holzhausen stattfinden zu lassen, von unseren Holzhauser Ratskollegen aus den anderen drei Fraktionen unterstützt worden. Da kam leider nichts!

Wir hoffen, dass Bürgerveranstaltungen in Zukunft anders terminiert werden und die bisherige Praxis zur örtlichen Durchführung solcher bürgerbezogenen Infoveranstaltungen dahingehend geändert wird. Als Anlage der Plan Umgestaltung „Holzhauser Mitte“.

CDU Holzhausen, 23.03.25

Text: CDU Holzhausen



Plan anschauen, bitte
QR-Code scannen!

Stellungnahme zum Bericht in der 78. Ausgabe der Stadtteil-Information „Holzhauser Leben!“

Gespräch mit der Bürgermeisterin zum Bericht „Ehrenamt und wie demotiviert man erfolgreich Engagierte“

Nach dem oben genannten Bericht zur 72-Stunden-Aktion möchte die Stadtverwaltung ebenfalls ihre entsprechende Perspektive darstellen, da diese Aussagen aus Sicht der Verwaltung so nicht stehengelassen werden können. In der Juni-Ausgabe der Stadtteil-Information „Holzhauser Leben!“ (Ausgabe Nr. 76) erschien ein Artikel, der sich im Kern damit beschäftigte, eine aus Sicht der Projektbeteiligten mangelnde Unterstützung der Verwaltung mit Blick auf die zuvor durch die katholische Jugend in Holzhausen durchgeführte 72-Stunden-Aktion aufzuarbeiten. Vor der Veröffentlichung dieses Artikels ist ein aufarbeitender Gesprächswunsch seitens der Projektbeteiligten gegenüber der Verwaltung oder der Bürgermeisterin nicht adressiert worden. Dennoch bot in Reaktion auf diesen Artikel Bürgermeisterin Dagmar Bahlo den Projektbeteiligten ein gemeinsames und persönliches Gespräch zur Aufklärung des Sachverhaltes im Rathaus an. Dieses Gesprächsangebot wurde in Form eines „Offenen Briefes“ auch in der Ausgabe Nr. 77 der Stadtteil-Information „Holzhauser Leben!“ veröffentlicht.

Das Gespräch zwischen Bürgermeisterin Dagmar Bahlo und den Projektbeteiligten um Ludger Menkhaus, Marc Engelhart, Sarah Engelhart, Annalena Haacks und Frank Haacks fand am 29.10.2024 statt. Außerdem war seitens der Stadtverwaltung ein Mitarbeiter der Pressestelle anwesend. In der Ausgabe Nr. 78 (Seite 8) der Stadtteil-Information „Holzhauser Leben!“ ist ein erneuter Artikel seitens der oben genannten Projektbeteiligten erschienen, der das Ergebnis des Gespräches aus deren Sicht schildert. Die dort geschilderten Inhalte decken sich eindeutig nicht mit dem Gesprächsverlauf, wie sie ihn die Verwaltung wahrgenommen hat. Diese Perspektive möchte die Stadtverwaltung ebenfalls schildern:

Nach der Begrüßung aller Teilnehmenden durch Bürgermeisterin Dagmar Bahlo ist zunächst von Seiten der Projektbeteiligten – namentlich Frank Haacks – noch einmal das Anliegen in Bezug auf die Durchführung der 72-Stunden-Aktion vorgetragen worden. Darin ist von Herrn Haacks ausdrücklich und sinngemäß festgehalten worden, dass dieses Gespräch nicht dazu dienen sollte, Fehler anzuprangern oder bestimmte Personen zu belasten, sondern dazu, um zukünftig bei der Durchführung solcher Projekte eine Verbesserung der Abläufe und der Kommunikation anzustreben.

Dieses Anliegen und dieses zunächst anvisierte „Gesprächsklima“ ist von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo ausdrücklich begrüßt worden. Vor diesem Hintergrund entstand anfänglich ein von beiden Seiten sehr konstruktiv und offen geführtes Gespräch, in dem Sarah Engelhart und Annalena Haacks das ursprünglich geplante und schließlich umgesetzte Projekt vorstellen konnten. Mit Blick auf vorherige Teilnahmen und Besuche von 72-Stunden-Aktionen in anderen Stadtteilen hat Bürgermeisterin Dagmar Bahlo das dahinterstehende Engagement und die damit verbundene Anerkennung für die geleistete Arbeit durch die Jugendlichen mehrfach während des Gesprächs hervorgehoben. Es wurde ebenso ein Dankeschön für die Arbeit ausgesprochen, wie auch eingeräumt und ausdrücklich bedauert, dass es bei der Durchführung des ursprünglich geplanten Projektes zu Schwierigkeiten gekommen ist, die es in Zukunft zu beheben gilt.

Im Sinne des zuvor vereinbarten „Gesprächsklimas“ wurde im weiteren Verlauf vereinbart, früher in einen gemeinsamen Austausch zu kommen und die Sensibilität innerhalb der Verwaltung für die 72-Stunden-Aktion zu erhöhen. Außerdem machte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo deutlich, dass auch sie persönlich jederzeit gerne kontaktiert werden könne, um die Projekte entsprechend zu unterstützen.

Nach einer guten halben Stunde des insgesamt rund eine Stunde andauernden Gespräches wurde von Seiten der Projektbeteiligten auf die bestehende Fi-

nanzierungslücke von ca. 570 Euro hingewiesen. Im Vorfeld des Gesprächstermins ist der Wunsch nach einer städtischen Finanzierung seitens der Projektbeteiligten gegenüber der Verwaltung nicht artikuliert worden. Auch bei der Gesprächsvereinbarung wurde dieses Thema nicht erwähnt. Damit konfrontiert schilderte Bürgermeisterin Dagmar Bahlo den Gesprächsteilnehmenden, dass eine Finanzierung der 72-Stunden-Aktion – auch aus Gründen des Gleichbehandlungsgrundsatzes – aus Mitteln des steuerfinanzierten städtischen Haushaltes nicht ohne Weiteres durchführbar sei. Bei der 72-Stunden-Aktion handelt es sich um ein Projekt des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), mithin um eine Aktion der katholischen Kirche. Die Finanzierung der geplanten Projekte soll demnach über Spendengelder erfolgen. Ein Finanzierungsanteil über die Kommunen ist dabei nicht vorgesehen. Auch verwies Bürgermeisterin Dagmar Bahlo darauf, dass es von Seiten anderer 72-Stunden-Aktionen im Stadtgebiet, die ebenfalls in diesem Jahr durchgeführt wurden, keine Anfragen für eine Finanzierung gebe. Hier sei es im Sinne des Gleichbehandlungsgrundsatzes nicht möglich, nur eine Aktion mit einem Zuschuss zu unterstützen und andere nicht.

In Kenntnis dieser Antwort ist das zuvor von beiden Seiten konstruktiv geführte Gespräch von den Projektbeteiligten nicht mehr weiterverfolgt worden. Die Projektbeteiligten haben plötzlich deutlich gemacht und Bürgermeisterin Dagmar Bahlo persönlich vorgeworfen, dass es an Wertschätzung und Aufarbeitungswille von ihr mangle – entgegen der zuvor selbst festgelegten „Spielregeln“ des Gesprächs. Im weiteren Verlauf wurde das Gespräch – anders als in der Darstellung in der letzten Ausgabe – mit den Worten „dieses Gespräch bringt uns hier nicht mehr weiter“ durch die Projektbeteiligten selbst abgebrochen. Sehr zur Verwundung von Bürgermeisterin Dagmar Bahlo angesichts des vorherigen Verlaufes des Termins. Ebenso wurde mit dem Abbruch deutlich signalisiert, dass ein weiterer Gesprächswunsch nicht mehr bestehe.

Elektroinstallation

Wärmespeicher-
heizung

EIB

Netzwerktechnik

Sat.- Anlagen

Telefonanlagen

Elektromeister

Gu/do Bensmann

Sutthausen Straße 52
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 0 54 01 . 27 18
Telefax: 0 54 01 . 25 28
e-mail: gbensmann@aol.com

Bürgermeisterin Dagmar Bahlo bedauert diesen Ausgang des Gespräches sehr, möchte aber weiterhin das Angebot für eine frühzeitige Unterstützung von ihr persönlich, genauso wie der gesamten städtischen Verwaltung, bei zukünftigen 72-Stunden-Aktionen aufrechterhalten.

Redaktionsschluss für das nächste
Holzhauser Leben ist der 15.06.2025!

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN!

WIR SUCHEN DICH!

Kfz-Mechatroniker*in und oder Kfz Meister*in (m/w/d)

Du hast eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Kfz-Mechatronik, verfügst über handwerkliches Geschick und bist erfahren in der Diagnose und Reparatur mechanischer Systeme? Dann freuen wir uns darauf, dich kennenzulernen!

4,5-Tage-Woche • Tankgutschein • Gemeinsames Frühstück • Fitnessstudio-Zugang • Jobrad • Familiäres Umfeld

Tel: 05401 / 99466 • info@mazzega.de • Natruher Straße 36, 49170 Hagen a.T.W.



Frau.Macht.Demokratie. in Holzhausen – Wir sind dabei!

Wie wir als Holzhauserinnen den Schritt in die Politik wagen

Politik findet nicht nur in den großen Parlamenten statt – sie beginnt direkt vor der eigenen Haustür. Mit dem landesweiten Mentoring-Programm „Frau.Macht.Demokratie.“ haben wir, Margit Spreckelmeyer und Janin Heinze, zwei Holzhauserinnen, die Chance ergriffen, unsere Perspektiven in der Kommunalpolitik weiterzuentwickeln. Während ich als Neuling mehr über die Strukturen und Abläufe erfahren möchte, bringt Margit als erfahrenes Ratsmitglied ihr Wissen ein, um Frauen in der Politik zu stärken und ihr Engagement weiter auszubauen.

Was ist Frau.Macht.Demokratie.?

Das Programm wird von der Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung organisiert und durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung gefördert. Es ermöglicht Frauen, über ein Mentoring-System die Strukturen, Abläufe und Entscheidungswege der Kommunalpolitik aus erster Hand kennenzulernen. In Georgsmarienhütte haben wir uns als Mentees aus verschiedenen Orten zusammengefunden, um von erfahrenen Mentoren aus dem Stadtrat zu lernen und neue Netzwerke aufzubauen.

Unsere persönlichen Beweggründe

Janin Heinze, Web- und Brand-Designerin: „Ich habe durch einen Facebook-Post von der Gleichstellungsbeauftragten Susanne Häring von dem Programm erfahren und wusste sofort: Das höre ich mir mal an. Ich hatte keine politische Erfahrung, aber durch meine ehrenamtlichen Tätigkeiten in Vereinen und meine Arbeit als Webdesignerin wurde mir klar, dass Politik überall ist – in den Strukturen, in der Kommunikation, in den Entscheidungen, die unser tägliches Leben beeinflussen. Ich liebe es, Menschen zu vernetzen und neue Wege der Zusammenarbeit zu finden. Besonders spannend finde ich die Abläufe in der Kommunalpolitik: Wie wird ein Thema eingebracht? Wie lange dauert es, bis eine Entscheidung getroffen und umgesetzt wird? Das Mentoring-Programm gibt mir die Möglichkeit, das aus erster Hand zu erleben.“

Margit Spreckelmeyer, Ratsmitglied der SPD Georgsmarienhütte: „Ich bin seit 2016 in der Kommunalpolitik aktiv und habe als Elternvertreterin in Kita und Schule gelernt, wie wichtig es ist, sich für die eigenen Interessen

und die der Gemeinschaft einzusetzen. Leider sind Frauen in der Kommunalpolitik immer noch unterrepräsentiert – obwohl wir die Hälfte der Bevölkerung stellen. Ich möchte meine Erfahrungen weitergeben und dazu beitragen, dass mehr Frauen den Mut haben, sich politisch zu engagieren. Meiner Mentee Marion Utmann möchte ich mitgeben: Präsent sein, sichtbar sein, sich nicht einschüchtern lassen – es ist machbar!“

Unsere Tandem-Partner und das Mentoring-Programm

Das Mentoring-Programm „Frau.Macht.Demokratie.“ ist im Januar 2025 gestartet und hat das Ziel, Frauen Einblicke in die Kommunalpolitik zu geben und sie im besten Fall auf ein Mandat vorzubereiten. Die Auftaktveranstaltung fand am 24. Januar in Hannover statt, und im Laufe des Jahres folgen noch drei weitere Rahmenveranstaltungen. Ziel ist es, dass wir uns aktiv mit politischen Strukturen auseinandersetzen und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Ich werde von Rainer Büter, Mitglied der GfG (Gemeinsam für Georgsmarienhütte), begleitet. Er gibt mir einen Einblick in die Arbeit der Wählergemeinschaft und unterstützt mich dabei, die Abläufe in der Kommunalpolitik besser zu verstehen: „Habe klare Werte – Politik ohne

Prinzipien führt zu Beliebigkeit. Höre wirklich zu – Gute Politik entsteht aus echtem Dialog mit den Menschen.“

Margit begleitet ihre Mentee Marion Utmann, eine Juristin aus Osnabrück, die sich besonders für gesellschaftliche Teilhabe und Familienpolitik interessiert.

Neben uns sind in Georgsmarienhütte auch Sabrina Rosemann (SPD) und ihre Tandem-Partnerin Nele Venediger aus Hilte/Borgloh Teil des Programms. So entsteht ein vielfältiges Netzwerk, das Frauen aus verschiedenen Regionen zusammenbringt.

Warum Holzhausen von politischem Engagement profitiert

Politik bestimmt die Rahmenbedingungen unseres Lebens – sei es die Entwicklung unserer Stadtteile, die Förderung von Kultur, Infrastruktur oder sozialen Projekten. Gerade in kleinen Ortsteilen wie Holzhausen ist es wichtig, dass Menschen mitgestalten und sich aktiv für ihre Interessen einsetzen. Wir möchten unsere Erkenntnisse aus dem Mentoring-Programm nutzen, um noch besser zu verstehen, wie lokale Entscheidungsprozesse funktionieren und wie wir dazu beitragen können, dass auch kleinere Stadtteile Gehör finden.

Wir brauchen Frauen, die sich trauen!

Das Mentoring-Programm „Frau.Macht.Demokratie.“ ist eine große Chance, politisches Wissen praxisnah zu erwerben und Netzwerke zu knüpfen. Doch es zeigt auch: Wir müssen uns aktiv dafür entscheiden, diesen Schritt zu gehen. „Als Vater einer Tochter erlebe ich hautnah, wie wichtig es ist, junge Frauen Perspektiven und Chancen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu eröffnen“, sagt Rainer Büter. „In einer Welt, die immer noch von Geschlechterungleichheiten geprägt ist, liegt es in unserer Verantwortung, Wege zu schaffen, die es jungen Frauen ermöglichen, ihre Talente und Potenziale voll auszuschöpfen.“

Auch Margit Spreckelmeyer betont die Bedeutung weiblicher Perspektiven in der Politik: „Wenn Frauen nicht am Verhandlungstisch sitzen, werden sie nicht ausreichend mit ihren täglichen Hürden mitgedacht. Vorhandene Gelder können somit zielgenauer eingesetzt werden, wenn der Erfahrungsschatz der Frauen mit eingebunden ist.“

Wir hoffen, dass wir durch unsere Teilnahme am Programm andere Frauen inspirieren können, sich ebenfalls mehr mit politischen Strukturen zu beschäftigen. Denn Demokratie lebt davon, dass wir alle mitmachen.

Text und Foto: Janin Heinze



AltstadtZAUBER Soest 2025 – Ein Wochenende voller Magie!

CDU Holzhausen fährt am Samstag den 14. Juni nach Soest!

Wie in den letzten Jahren bietet die CDU-Holzhausen wieder eine Tour an. Nach Fahrten nach Soest, Emmen, Düsseldorf, Hannover und Papenburg mit der Besichtigung der Meyer Werft geht es am 14.06. zum AltstadtZauber nach Soest.

Wir treffen uns um 11:00 Uhr am Sportplatz an der Von Galen-Straße, dann geht es mit dem Reisebus nach Soest. Wir werden noch einmal vom Bürgermeister empfangen der nach 25 Jahren im Oktober in den verdienten „Unruhestand“ geht! Die Rückfahrt ist gegen ca. 20:00 Uhr geplant!

Pro Person kostet die Fahrt 15,00 Euro. Anmeldung ab sofort an Christoph Ruthemeyer c.m.ruthemeyer@t-online.de.

Vom 13. bis 15. Juni 2025 verwandelt sich die historische Altstadt, mit den wunderschönen Kirchen, von Soest erneut in eine gigantische Open Air-Bühne für internationale Straßenkünstler. Der dritte AltstadtZAUBER Soest verspricht atemberaubende Artistik, mitreißende Musik und magische Momente, die Groß und Klein begeistern. Erleben Sie Künstler aus aller Welt, lassen Sie sich von den faszinierenden Shows verzaubern und tauchen Sie ein in die einzigartige Atmosphäre inmitten von Fachwerkgassen und historischen Stadtmauern.

Weitere Informationen gibt es unter www.altstadtzauber-soest.de

Text und Foto: CDU Holzhausen

KARWOCHE UND OSTERTAGE

St. Antonius Pfarrengemeinschaft Georgsmarienhütte West

PALMSONNTAG 12./13. APRIL
Samstag, 17.00 Uhr Vorabendmesse in St. Antonius mit Parallelgottesdienst für Kinder
Sonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe in Herz Jesu

DIENSTAG, 15. APRIL
19.00 Uhr Bußgottesdienst in Herz Jesu

GRÜNDONNERSTAG, 17. APRIL
17.00 Uhr Gründonnerstagsfeier für Familien in St. Antonius mit Brotsegnung (gern ein Brot mitbringen)
20.00 Uhr Abendmahlsmesse in Herz Jesu, anschl. kurze Anbetung

KARFREITAG, 18. APRIL
10.00 Uhr Kreuzweg auf dem Friedhof Herz Jesu, Start an der Kirche
11.00 Uhr Familienkreuzweg in Herz Jesu, Start an der Kirche
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in St. Antonius mit Kreuzverehrung (gern Blumen mitbringen)

OSTERNACHT, 19. APRIL
Samstag, 21.00 Uhr Feier der Osternacht in Herz Jesu anschließend Agape für alle in St. Marien

OSTERSONNTAG, 20. APRIL
10.00 Uhr Familienmesse in St. Antonius anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten und Stehcafé

OSTERMONTAG, 21. APRIL
10.00 Uhr Emmaus-Gottesdienst in Herz Jesu mit NGL- und Peter und Paul-Chor anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten und Stehcafé

GEORGS MARIEN HUETTE

Waldbühne erleben

KEIN PARDON Das Musical

SPONGEBOB MUSICAL

SOMMERSTÜCKE 2025

Waldbühne Kloster Oesede GEORGS MARIENHÜTTE

Tickets unter: www.waldbuehne.com oder an allen Vorverkaufsstellen von Nordwestticket, u. a. Buchhandlung Sedlmair, Tourist Info Osnabrück

Nordwest TICKET

Infos: Stadt Georgsmarienhütte - Tel. 05401 / 850-250 - www.georgsmarienhuette.de

panorama bad Georgsmarienhütte

Jeden 1. Freitag im Monat Saunanacht!

Viel Spaß im Panoramabad!

HALLEN- UND FREIBAD

- 77m-Riesenwasserrutsche
- Variobecken
- Kinder-Planschlandschaften
- Familienfreundliches Hallenbad
- Erlebnis-Freibad

SAUNA

- 4 abwechslungsreiche Saunen
- 2 Ruheräume und Wohlfühlgarten-Oase
- Außenbecken

SCHLEMMER-BISTRO

www.pb-gmhuette.de

Carl-Stahmer-Weg 37 • 49124 Georgsmarienhütte • Telefon 05401/8292-90



Holzhauser Volkskarneval 2025

Der Volkskarneval fand in diesem Jahr zum 35. Mal statt. Ein Jubiläum, das gebührend gefeiert wurde. Die Vorbereitungen starteten immer im Voraus, die Planungen für das Programm und der Auf- und Abbau der Sporthalle sind jedes Mal wieder eine Herausforderung für den Festausschuss und seine vielen Helferinnen und Helfer.

Am Donnerstag vor dem Galaabend ging es mit vereinten Kräften los: das Ausräumen der Turnhalle und das Auslegen des Hallenbodens waren die ersten Aktivitäten. Viele Handgriffe sind nötig, bis aus unserer Turnhalle unsere sogenannte „Stadthalle“ für eine Woche werden kann. Die verschiedenen Vereine wie Kolping, BSV und Schützenverein stellten die meisten Helferinnen und Helfer, aber auch Nicht-Vereinsmitglieder unterstützen jährlich die über Holzhauser Grenzen hinaus beliebte Veranstaltung. Wenn am Samstagmorgen ab 9 Uhr die Generalprobe für alle Aktiven des Programms für den Galaabend, den Kinderkarneval und den Ü60-Karneval startet, werden die letzten Handgriffe für Dekorationen und Ähnliches vorgenommen.

Pünktlich um 17 Uhr wurden die Türen für die zahlreichen, meist sehr kreativ verkleideten Gäste geöffnet. Der diesjährige Elferrat wurde vom Tennisverein Holzhausen gestellt, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiern durfte. Mit dem Einzug des Elferrats und der Präsidentin Inge Bartholomäus begann das bunte und abwechslungsreiche Programm. Gruppen wie die Ohrwürmer, Freaky Housewives, Besoffen vor Glück (BVG), Tanzgarde und einige auswärtige Aktive sorgten für Stimmung mit ihren tollen Darbietungen. Die Polonaise und unsere Kostümpremierung

ließen den Stimmungspegel hochsteigen. Nach dem ca. 2,5-stündigen Programm wurde dann die Karnevalsparty mit Tanz und guter Musik eingeleitet und es wurde bis in den frühen Morgen gefeiert.

Sonntagmorgen um 10 Uhr ging es weiter. Der Festausschuss traf sich, damit die Halle für den Kinderkarneval wieder im neuen Glanz erstrahlen konnte. Mit Kaffee, selbst gebackenen Kuchenspenden und Waffeln war für das leibliche Wohl für Eltern, Großeltern, Kinder und alle, die Spaß am Karneval haben, gesorgt. Um 14:30 Uhr war Einlass für die vielen kleinen und großen Jecken, um gemeinsam einen bunten Karnevalsnachmittag zu verbringen. Die Auftritte in diesem Jahr waren geprägt von einigen Tanz- und Turngruppen, sowie Clownin Ludmilla, die für ein großartiges Programm sorgten.

Am Montagnachmittag wurde die Halle erneut umgebaut für den Ü60-Karneval, der am Dienstagnachmittag um 15 Uhr mit Kaffee, Kuchen und/oder Schnittchen begann. Ab 17 Uhr startete auch hier die Sitzung mit Einzug des Elferrats (Tennisverein) und der Sitzungspräsidentin Inge. Diesjährige Highlights waren der Musikverein Wiesental Hagen a.T.W. und unsere allseits beliebte Hertha. Anschließend, nach dem Programm, konnten sich die Jecken am Buffet stärken und den Abend mit Bier, Wein und Tanz ausklingen lassen.

Mittwochnachmittag ist dann der große Umbau in der Halle für den Frauenkarneval von der KFD am Donnerstag. Für das Programm des KFD-Karnevals ist der Festausschuss, bestehend aus Claudia Engelhardt, Andrea Koch und Inge Bartholomäus, verantwortlich. Hierzu gibt es einen gesonderten Bericht in dieser Ausgabe.

Erwähnen möchte ich unbedingt noch, dass am Samstag, Sonntag



und Donnerstag der Kolping seine Pommesbude immer geöffnet hatte, um alle mit leckeren Würstchen und Pommes zu versorgen.

Der Galaabend war in diesem Jahr fast ausverkauft mit ca. 350 Gästen und Aktiven. Beim Kinderkarneval waren ähnlich viele Jecken in der Halle, während der Ü60-Karneval mit 110 Karten noch mehr Karnevalistinnen und Karnevalisten anlocken kann. Aber unabhängig von der Anzahl der Gäste war die Stimmung an jeder Veranstaltung super. Der Frauenkarneval war dieses Jahr restlos ausverkauft mit 400 feierwütigen Frauen.

Am Freitagmorgen ab 9 Uhr standen dann wieder alle Helferinnen und Helfer parat, um die Halle bis 16 Uhr sauber an die Stadt zurückgeben zu können.

Deshalb noch einmal an dieser Stelle ein riesen-großes DANKESCHÖN an alle Freiwilligen, die es möglich machen, solch eine große Veranstaltung durchführen zu können. Der Festausschuss freut sich über die diesjährige Resonanz, sowohl der Helferinnen und Helfer als auch die große Besucherzahl.

Und wenn wir weiterhin von euch in jeder Hinsicht so gut unterstützt werden, sind wir auch 2026 wieder dabei, wenn es heißt Holzhausen HELAU!

*Text und Fotos: Inge Bartholomäus
(Festausschuss des Holzhauser Volkskarnevals)*

HELAU

Holzhausen – verrückt und bunt – bei uns geht's rund

Unter diesem Motto wurde am 27.02.2025 ausgiebig Frauenkarneval in der ausverkauften Sporthalle Holzhausen gefeiert. Die Stimmung war von Beginn an, mit Einzug des Elferrates super. Alle hatten Spaß an dem bunten Programm mit viel Musik und Tanz und den kreativen Kostümen.

Vielen Dank an alle, die vor, auf und hinter der Bühne, zu der tollen Party beigetragen haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr: HOLZHAUSEN HELAU!

Text: Claudia Engelhardt

Fotos: Martina Hölscher



Karnevalsfeier der Kita und Familienzentrum St. Antonius:

Ein zauberhaftes Fest im Disney-, Märchen- und Wunderland

In der Kita St. Antonius wurde in den letzten zwei Wochen die Magie von Disney, Märchen und Wunderland lebendig! Im Rahmen eines kreativen und bunten Projektes, das die Kinder und Erzieher*innen in einen wahren Faschingszauber versetzte, standen zahlreiche Aktivitäten und Angebote auf dem Programm, die die Fantasie der Kleinen beflügelten.

Das Projekt begann mit der Auswahl des Themas, das sich schnell großer Beliebtheit erfreute: Disney, Märchen und Wunderland. Die Kinder tauchten ein in die Welt von Cinderella, Schneewittchen, Alice im Wunderland und vielen weiteren beliebten Figuren. Bei verschiedenen Bastelaktionen, die von den pädagogischen Fachkräften liebevoll vorbereitet wurden, entstanden u.a. zauberhafte märchenhafte Masken, fantasievolle Sprühbilder, Kunstrosen und eine atemberaubende Kitadekoration.

Ein weiteres Highlight des Projektes waren die interaktiven Angebote, bei denen die Kinder in die Rolle ihrer Lieblingsfiguren schlüpfen konnten, beispielsweise in der bereitgestellten Verkleidungsecke. Märchenvorlesungen, Puppenspiele, Tanzaktionen, Back- sowie Kochangebote und die Herstellung von Popcorn, machten die zwei Wochen zu einer magischen Zeit.



Gespannt lauschten die Kinder dem Puppentheater

Doch der Höhepunkt des Projektes war zweifellos die große Karnevalsfeier, die in diesem Jahr ganz im Zeichen von Disney, Märchen und Wunderland stand. Diese fand traditionell an Weiberfastnacht statt und verwandelte die Kita in ein wahres Traumland. Die Kinder kamen in fantasievollen Kostümen, die sie stolz trugen – vom mutigen Löwen Simba



Die fantasievolle und selbstgestaltete Dekoration sorgte für eine magische Atmosphäre

aus „Der König der Löwen“ bis hin zur eleganten Elsa aus „Die Eiskönigin“. Auch die Erzieher*innen ließen sich von der Märchenwelt inspirieren und erschienen als Märchenfiguren oder Charaktere aus Disney-Filmen.



Besonders die Cocktails sorgten für strahlende Kinder Augen beim Buffet. Diese hatten sich die Kinder im Rahmen der Kinderbeiratssitzung gewünscht.

Bei der Karnevalsfeier war für alle etwas dabei: Es wurde getanzt, gesungen und gefeiert. Das leckere Buffet, das die Eltern uns gespendet haben, sorgte für viele strahlende Gesichter. Aber auch die vielen Spiele, wie das Wurfspiel und der Stopptanz machten die Feier zu einem unvergesslichen Erlebnis. Selbstverständlich durfte die Polonaise durch die Kita und das gemeinsame Singen in der Halle nicht fehlen.

Die Karnevalsfeier der Kita St. Antonius wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben – nicht nur wegen der tollen Kostüme, sondern vor allem wegen der vielen schönen Momente, die alle gemeinsam erlebten. Ein rundum gelungener Faschingszauber, der alle in eine Welt der Fantasie entführte und die Kita für einen Tag in ein echtes Märchenland verwandelte.

Text und Fotos: Sina Horn/Kita St. Antonius

50 Jahre Tischlerhandwerk mit Leidenschaft!

Thomas Haunhorst blickt auf eine beeindruckende Karriere im Tischlerhandwerk zurück. Mit großem Engagement und handwerklicher Perfektion hat er seinen Betrieb über Jahrzehnte geführt.

Ein Weg voller Erfahrung und Innovation

Die berufliche Laufbahn von Thomas Haunhorst begann 1975 mit der Ausbildung in einer Möbeltischlerei. Nach sechs Gesellenjahren in 2 Stilmöbelbetrieben und zahlreichen Weiterbildungen, darunter beim renommierten „Treppenpapst“ Willibald Mannes, absolvierte er 1984 die Meisterschule im HBZ Münster. Dann gründete er seinen Betrieb für moderne Massivholzmöbel und Einrichtungen mit Holz aus der Region und natürlichen Oberflächen. Sein Ziel war es, Arbeiten zu schaffen, die Generationen überdauern. Diese Vision setzte er in die Tat um und prägte damit eine neue Richtung im modernen Möbelbau. „Der neue Baum muss ja auch erst mal Zeit zum Wachsen haben“.

Bemerkenswerte Projekte und Zusammenarbeit

Thomas Haunhorst beeindruckte mit Projekten wie dem Tisch für den G7-Gipfel 2012 in Kooperationen mit Künstlern Volker Johannes Trieb. Spannende Projekte mit Künstler und Lichtplaner Mario Haunhorst, besondere Treppenanlagen mit Architektin Jutta Schülke und interessante Arbeiten mit den Architekten der Kirchen waren die Highlights. Seine handwerkliche Expertise war überregional gefragt.

Ausgezeichneter Lehrmeister

Auch als Lehrmeister war Haunhorst erfolgreich und ein bisschen stolz darauf, einige Male den Innungssieger des Landkreises Osnabrück gestellt zu haben. Dieser Erfolg zeichnet ihn als hervorragenden Mentor und Förderer des Nachwuchses aus.

Kultur

Thomas Haunhorst veranstaltete auf seiner Kulturbühne gemeinsam mit Johannes Börger von der Stadt GmHütte viele Konzerte, Lesungen und Märchenabende. Dafür bekam er den Kulturkontakte-Preis des Landes Niedersachsen.

Ein Familienbetrieb mit Herz

Haunhorsts Leidenschaft für das Tischlerhandwerk prägte auch das Familienleben. „Meine Frau und unsere drei Kinder können ein Lied davon singen“, erklärt er. Oft waren Abende mit Zeichnungen, Angeboten und Rechnungen gefüllt. Sonntagsausflüge gerne mal zur Kundschaft. Seine Frau, eine gelernte Finanzbuchhalterin, übernahm zusätzlich zur Tätigkeit in einem größeren Betrieb auch die Buchhaltung für die Tischlerei. „Ein gutes Team zu sein, macht viel aus“.

Betriebsübergabe

Thomas Haunhorst nahm die Möglichkeit wahr, seinen Tischlereibetrieb an „Hochzwei Tischlerei und Innenarchitektur“ zu übergeben, die seinen hohen Qualitätsanspruch weiterführt. Danach fand er eine neue berufliche Herausforderung im Handel mit Naturbetten und setzte dort seinen hohen Standard fort. Nun beendet er die Präsentationspartnerschaft mit Hüsler-Nest.

Handwerk hat Zukunft

Thomas Haunhorst bleibt überzeugt: „Es lohnt sich, einen Handwerks-

beruf zu erlernen! Die Vielfältigkeit und die Erfolgserlebnisse im Handwerk sind unschätzbar.“ Er betont die Wichtigkeit des Handwerks: „Ohne Handwerker gäbe es Vieles nicht, so hätten selbst die Tagesthemen kein Licht, kein Ton und keinen Tisch!“



Danke

Nach 50 erfüllten Jahren bedankt sich Thomas Haunhorst bei allen Wegbegleitern und Kunden für die jahrelange Treue und Zusammenarbeit. „Es war mir eine Freude!“

Text: Renate Both, Foto: Haunhorst

Direkt an Ihrem Weg:

LUTHIN & KOCH

Tankstellen-Autoservice

OS-Sutthausen



Tankstelle · Werkstatt · Waschhalle

**Kfz. An + Verkauf · HU + AU Abnahme
Klimacheck · Unfallreparaturen · Ersatzwagen
Reparaturarbeiten aller Art · Getriebespülung**

Hermann-Ehlers-Str. 42, kurz vor der Autobahn
Osnabrück-Sutthausen
Telefon: 0541-95 91 40 · info@luthin-koch.de



Georg, Mark, Heiner, Margit, Gitta, Annegret

SPD Holzhausen

Wir leben in besonderen Zeiten. Gerade haben wir die Bundestagswahl hinter uns. Das Thema Demokratie bewegt viele Menschen – so zu sehen gewesen auch an vielen Demonstrationen im Vorfeld der Bundestagswahl. Zum Glück hatten wir eine hohe Wahlbeteiligung. Aber: vielen macht es auch Angst, dass rechtsradikale Stimmen Zulauf haben, sowohl in benachbarten Ländern als auch bei uns in Deutschland.

Tatsächlich erleben wir, dass wir uns vielen Herausforderungen stellen müssen: Investitionsstau in der Infrastruktur, aber auch bei den Themen Bildung, Pflege, Klima, Fachkräftemangel, Umgang mit Migration, Rente usw.; d. h. für all dieses brauchen wir praktikable Lösungen.

Deshalb kann es helfen, wenn wir wieder verstärkt erleben: ich kann etwas tun und bin dem Ganzen nicht hilflos ausgeliefert. Das gibt ein positives Gefühl! Hobbys, Ehrenamt, sich eingebunden fühlen in einer Gemeinschaft – es gibt viele Wege aus dem Ohnmachtsgefühl herauszukommen.

Eine Möglichkeit ist hierbei auch die Parteiarbeit: Ich kann zu einem Mitglied werden, in einer Gemeinschaft, die meine Werte vertritt oder ich kann mich auch aktiv in diese Gemeinschaft einbringen. In der SPD GMHütte gibt es dazu diverse Möglichkeiten.

Wenn du uns in der SPD GMHütte einmal näher kennenlernen möchtest, komm doch einfach bei einer der nächsten Veranstaltungen vorbei. In Holzhausen treffen wir uns das nächste Mal am Freitag, 25. April 2025, 17 Uhr an der Boulebahn (im Park unterhalb der Antoniuskirche). Bei Regen verlegen wir es auf das Restaurant Rhodos. Eine Mitgliedschaft ist natürlich nicht Voraussetzung.

Termine:

- 25.04.25** SPD Holzhausen, Boulebahn, 17.00 Uhr
- 10.05.25** Wanderung
- 16.05.25** Sozialcafé, Hasbergen
- 26.05.25** SPD Stammtisch, Tobergte, 19.00 Uhr
- 15.08.25** Sommerfest bei Rüschmeyers, 18.30 Uhr
- 30.08.25** Sommerfest Parteibüro, 15.00 Uhr
- 21.08.25** SPD Stammtisch Malbergen, 19.00 Uhr
- 20.11.25** SPD Stammtisch Harderberg, 19.00 Uhr

Um auf dem aktuellsten Stand zu sein, hilft es, auf die Homepage der SPD GMHütte zu gehen. Bei Rückfragen meldet euch gerne (0176 630 474 16). Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

Text und Foto: Margit Spreckelmeyer

Sanierung und Ausbau des Kreimer-Selberg Museums

Im Herbst 2024 wurden die beantragten Förderungen für die Sanierung und den Ausbau des Kreimer-Selberg Museums – im Rahmen der Dorferneuerung (ARL), der Aktion Mensch, der KfW und weiterer Zuschüsse u. a. von der Stadt Georgsmarienhütte – zugesagt bzw. bereits überwiesen. Auch die erforderliche Baugenehmigung wurde vom Landkreis Osnabrück erteilt, damit konnten wir mit den Arbeiten zur Sanierung und zum Ausbau des Museums beginnen.

Von Oktober bis Dezember wurden die Außenanlagen, für die Rohbauarbeiten vorbereitet und die Umlegung der Hausanschlüsse für Strom, Gas und Wasser durchgeführt. Im Januar wurde mit den Rohbauarbeiten und den Dachdeckerarbeiten begonnen, voraussichtlich werden diese bis Mitte April abgeschlossen. Anschließend werden die Arbeiten an der Fassade und den Innenarbeiten starten. Unser Ziel ist es, dass die Sanierung und der Ausbau des Museums bis im September 2025 abgeschlossen werden kann.

In dem Projekt zu Sanierung und Ausbau des Museums wird ein neues Treppenhaus mit einem Plattformaufzug und einem barrierefreien WC errichtet. Zusätzlich wird durch den Ausbau des Dachgeschosses die Ausstellungsfläche um ca. 100 m² erweitert. Dadurch erhalten wir weitere Flächen für unsere Exponate und für Sonderausstellungen. Die Eröffnung des erweiterten und sanierten Museums ist für Oktober 2025 geplant.

Text und Fotos: Kreimer-Selberg Museum



800 Jahre Sonnengesang des Hl. Franz von Assisi

Im Rahmen der 800-Jahr-Feiern im Leben des Hl. Franz von Assisi denken wir 2025 der Entstehung des Sonnengesangs. Es ist ein Loblied auf den Schöpfer und auf die Schöpfung, das Franziskus in den Jahren 1220-1225 gedichtet hat. Als Loblied wurde es von verschiedenen Musikern vertont und stellt uns heute – in einer zunehmend gefährdeten Welt – die Schönheit der Elemente und den Erhalt unserer Lebensgrundlagen vor Augen.

Wir möchten mit Euch und Ihnen feiern!

Halten Sie sich den 1. Juni frei und kommen zu uns in den Klostergarten. Dort werden wir um 11:00 Uhr die Eucharistie feiern, begleitet von Sonnengesangs- und Schöpfungsliedern.

Für Mittagessen und Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Zwischen den Mahlzeiten können Sie entlang der 8 Stationen des Sonnengesangs im Klostergarten flanieren und sich von den Elementen inspirieren lassen. Mit einem kleinen Mitsing- und Zuhör-Konzert wird der Nachmittag ausklingen.

HERZLICH WILLKOMMEN!

Br. Andreas



Ausstellung zum Thema Taufe in St. Antonius und Herz Jesu

Die meisten von uns können sich an ihre eigene Taufe wohl kaum erinnern, da sie als Säugling oder Kleinkind getauft worden sind. Daher beschäftigen wir uns als Erwachsene in der Regel kaum noch mit dem Thema Taufe. In der Vorbereitung auf die Erstkommunion und auf die Firmung wird nochmal ein Blick auf das erste Sakrament, das wir empfangen können, gelenkt. Aber wissen Sie, warum es so viele Symbole und eine genaue Abfolge beim Taufritual gibt? Wofür steht das weiße Kleid und was bedeutet die Salbung mit Chrisam? Antworten auf diese Fragen, bekommen Sie in unseren beiden Kirchen, wo es ab Sonntag, dem 30.03.25 eine Taufausstellung gibt. Hier können Sie zu allen Symbolen der Taufe die Bedeutung herausfinden. Ob mit dem Handy, mit den Fingerspitzen, mit der Nase oder den Augen. Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann schauen Sie vorbei. Die Ausstellung ist sowohl für Kinder als auch Erwachsene geeignet und wird bis zum 30.04.25 stehen. Herzlich Willkommen!

Text: Annette Menke



Erstkommunion 2026 - Einladung zum Mitgestalten

Derzeit gibt es Überlegungen, das Konzept der Erstkommunionvorbereitung zu überarbeiten. In den letzten Jahren haben sich viele Voraussetzungen für die Familien und in der Gemeinde verändert. Wir wollen uns nun Zeit nehmen, um all diese Dinge, die unterschiedlichen Erwartungen und Möglichkeiten, genau in den Blick zu nehmen und dann ein Erstkommunionkonzept entwickeln, das der aktuellen Situation gerecht wird. Somit wird die Vorbereitung der Erstkommunion 2026 etwas später beginnen.

Am Montag, 19. Mai um 19.30 Uhr laden wir zu einem Infoabend für alle ein, die sich für die Entwicklung eines neuen Erstkommunionkonzeptes interessieren und sich ggf. vorstellen können, daran mitzuwirken. Wir treffen uns in der Herz Jesu Gemeinde im Raum St. Marien im EG des Altenheims links von der Kirche. Besonders freuen würden wir uns, wenn sich Eltern der kommenden Erstkommunionjahrgänge beteiligen würden. Kommen Sie gern mit ihren Fragen und Anregungen.

Erstkommunion 2025

Die Erstkommunionvorbereitung neigt sich bereits dem Ende zu. Die Kinder haben sich seit den Sommerferien auf das besondere Fest vorbereitet. Nach Ostern wird noch ein gemeinsamer Abschluss-Gottesdienst gefeiert, und dann ist es bald so weit. Zur Feier am Samstag, 24. Mai um 10 Uhr laden wir die ganze Gemeinde herzlich ein. Wer gern singt, darf gern bei der Erstkommunionfeier in unserem Projektchor mitwirken. Sie spielen ein Instrument? Auch dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Es wird vorab einen Übungstermin geben, um die Lieder einzusingen. Bei Interesse melden Sie sich gern bei der Gemeindeferentin Silke Klemm. (s.klemm@bistum-os.de).

Text: Silke Klemm



Stadtwerke
Georgsmarienhütte



Kundenberatung in der Malberger Mühle

Die Stadtwerke bieten jetzt auch Kundenberatung im Verwaltungsgebäude Malberger Mühle an. Das Kundenbüro in der Innenstadt bleibt weiterhin bestehen.

Kundenberatung Malberger Mühle
Malberger Straße 13 (Haupteingang; barrierefrei)
Mo.–Do.: 08:30–16:00 Uhr Fr.: 08:30–12:00 Uhr

Kundenbüro ENERGYPoint
Am Rathaus 12 (Durchgang zum Roten Platz)
Di.: 08:30–12:00 Uhr Do.: 14:00–17:30 Uhr

Tel.: 05401/8292-80 Fax: 05401/8292-31
kundenservice@sw-gmhuette.de
www.sw-gmhuette.de

Wir sorgen für Sie!



Holzhauser Bürgerstammtisch wieder ein voller Erfolg!

Der Saal im Restaurant Rhodos war wieder sehr gut gefüllt! So fand in gewohnter Umgebung am 24. März 2025 der siebte Bürgerstammtisch der CDU Holzhausen statt. Wie schon bei den vergangenen Veranstaltungen dieses Formats waren diesmal fast 80 interessierte Bürger erschienen, die in geselliger Runde über die aktuellen Vorhaben und Entwicklungen in und um Holzhausen informiert werden wollten. Dieses Mal stand die fortgeschrittene Planung des Neubaugebietes „Rottenkamp“ ganz im Vordergrund der Veranstaltung und des allseitigen Interesses. Herr Echterhoff von der Firma Echterhoff und Herr Lange von der Sparkasse Osnabrück stellten das Projekt vor und konnten die Fragen zum jetzigen Planungsstand des Projektes detailliert den anwesenden „Holzhausern“ beantworten!

Die drei CDU Ratsherren Jens Kassermann, Johannes Bölscher und Christoph Ruthemeyer konnten zudem über die bisherige Ausarbeitung aus der CDU /FDP Fraktion im Rat berichten, in der es zu einer objektiv-sachlichen Bewertung der drei insgesamt in Rede stehenden Baugebiete (neben dem Rottenkamp noch „Im Bruche“ auf dem Harderberg und „Brünemanns Sandbrink“ in Oesede) durch eine Matrix zu einer Entscheidung gekommen ist. So konnten durch unterschiedliche Kriterien in elf verschiedenen Themenkategorien Punkte auf die drei Baugebiete verteilt werden.



Mit einigem Abstand landete dabei das Gebiet Rottenkamp in Holzhausen auf dem ersten Platz, weshalb wir zwar grundsätzlich alle drei Gebiete beginnen lassen wollen, aber den Rottenkamp zeitlich priorisiert ganz oben auf der Agenda haben möchten.

Darüber hinaus konnten wir an diesem Abend noch die Expertise unserer Mitglieder aus dem Stadtrat zu bestimmten Holzhauser Themen geben – wie der Sanierung der Straße „Am Boberg“ oder der Überplanung unserer Ortsmitte. Da gab es ebenfalls reges Interesse. Wir konnten einiges zum neuesten Stand beim Dorferneuerungsprojekt „Park Holzhauser Mitte“ berichten und die aktuelle Planskizze darstellen, mit der nun noch im Sommer dieses Jahres in die Umsetzung gegangen werden soll. Das Gesamtprojekt umfasst ein Investitionsvolumen von 750.000 €.



Die Sanierung der örtlich direkt angrenzenden Straße „Am Boberg“ wurde ebenfalls mit vielen Fragen versehen, da das Projekt mit einer umfassenden Kanalsanierung im Oktober dieses Jahres beginnen soll. Im Anschluss an die Kanalsanierung erfolgt dann eine Komplettsanierung bzw. ein Neubau der Straße. Deshalb handelt es sich auch um eine Ersterschließung, bei der es von größter Wichtigkeit ist, dass die Stadt GMHütte alle betroffenen Anlieger frühzeitig einbindet, beteiligt und mit allen relevanten Infos versorgt. Wir plädieren dafür, dass diese Infoveranstaltung(en) im Holzhauser Pfarrheim in unmittelbarer Nähe zum Projekt stattfinden.

Der Abend zeigte aber auch, dass wir nicht nur im Bund, sondern auch in der Stadt GMHütte und im Land Niedersachsen in spannenden und bewegten Zeiten leben. In der Stadt ist die Schaffung von Bauland letztlich das Thema Nr. 1. Ein kurzer Bericht über die Weiterentwicklung der Holzhauser Kirmes und die nun im Frühjahr anstehenden Radmarkierungsarbeiten auf der Sutthausener Straße und am Ortsausgangskreis der Von-Galen-Straße rundeten den gelungenen Abend ab.

Die CDU Holzhausen bedankt sich bei allen Anwesenden für die sehr guten Anregungen aus der Holzhauser Bürgerschaft und freut sich auf den nächsten Stammtisch am 6.10.2025!

Text und Foto: CDU Holzhausen

Bunt, bunter am buntesten!

22ste Auflage des Holzhauser Familienkalenders wieder ein Riesenerfolg

Ende Oktober des vergangenen Jahres fanden sich wieder zahlreiche Mitglieder & Freunde der Holzhauser Fördervereine der AWO-Kita, der St. Antonius Kita sowie der Grundschule im DRK-Heim am Haunhorstweg ein, um gemeinsam die druckfrischen Blätter des allseits beliebten Familienkalenders zusammenzulegen. Aufgrund der tollen Resonanz und des unermüdlischen Einsatzes der Helfer/innen war die Arbeit recht zügig erledigt und das Ergebnis wieder einmal einzigartig.

Seit mittlerweile 22 Jahren gibt es den Familienkalender, und es ist nach wie vor eindrucksvoll, was man in Holzhausen gemeinschaftlich erreichen kann. Von der Gestaltung, über das Zusammenlegen, bis hin zum Verkauf, wurde wieder einmal an einem Strang gezogen. So konnten auch in diesem Jahr wieder stolze 4.700 € für die lokale Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt werden. Dieser Betrag wurde Ende Februar im Rahmen des Holzhauser Kinderkarnevals feierlich übergeben. Dabei entstand eine schöne Aufnahme, welche Vertreter der drei Fördervereine sowie toll verkleidete Kids bei der symbolischen Scheckübergabe am Atrium auf dem „Anton“ zeigt. Ein buntes Bild mit vielen Kindern in schönen Kostümen, genauso bunt wie der „Holzhauser Familienkalender“ 2025!

Wie in den Jahren zuvor flossen auch diesmal wieder jeweils 1.000 € an die drei beteiligten Fördervereine. Darüber hinaus dürfen sich mit dem BSV (300 € für die Kindertanzgruppen), sowie der Tennisclub TCH (300 € für den Aufbau einer Jugendabteilung) zwei weitere Holzhauser Vereine über eine kleine Finanzspritze freuen. Fast schon traditionell wird auch wieder die Holzhauser Nebenstelle der Stadtbibliothek (300 € für die Erweiterung des Ausleih-Angebots) unterstützt. Des Weiteren geht ein Teil des Geldes an unsere nimmermüden Schülerlotsen (300 € für einen gemütlichen Abend in der örtlichen Gastronomie), die sich bei Wind & Wetter für den sicheren Schulweg der Holzhauser Kinder einsetzen. Auch der Holzhauser Kinder- & Jugendtreff „Holzhütte“ der offenen Jugendarbeit der Stadt GMH (250 € für Sachmittel) wird von dem Überschuss profitieren. Zu guter Letzt haben wir uns mit dem Spes Vita Trauerland in Belm (250 € für Sachmittel) auch für ein außerörtliches, aber dennoch regionales Projekt entschieden, welches wir gerne bei ihrer täglichen ehrenamtlichen Arbeit unterstützen möchten.

Wie man lesen kann, wird also ein bunter Blumenstrauß gefördert, wobei wieder einmal der komplette Erlös des Kalenders den Kindern und Jugendlichen zu Gute kommt! Damit auch weiterhin all diese und auch weitere tolle Projekte unterstützt werden können, haben die Planungen für den Kalender 2026 bereits begonnen. Sicherlich gibt es im Herbst nach der Holzhauser Kirmes dann die 23ste Ausgabe käuflich zu erwerben.

Für mich persönlich, der den Kalender seit Anfang an mit der Hilfe von vielen weiteren, engagierten, Personen organisiert, ist es an der Zeit einmal „Dankeschön“ an alle zu sagen, die diese tollen Ergebnisse seit 22 Jahren möglich gemacht haben!

An André, der die Idee mit auf den Weg gebracht hat, an die Fördervereine und deren über die Jahre verschiedenen Vorstände, die immer



tatkräftig unterstützt haben, sowie an die vielen „Generationen“ von Eltern für die Hilfe beim Zusammenlegen, manchmal bis nach Mitternacht! Darüber hinaus natürlich auch an Guido, Christian, Saskia & Sophia für die Gestaltung und natürlich an alle Sponsoren, welche seit Jahren dabei sind und damit einen großen Anteil am Erfolg haben.

Text: Christoph Ruthemeyer & Nico Engberding

Foto: Manfred Motzek



Ford-Karosserie-Spezialbetrieb
Gepflegte Jahres- und Gebrauchtwagen
verschiedener Fabrikate stehen zur Besichtigung bereit.
Sie können günstig über die Ford Bank finanziert werden.

Mietwagen:
Transit-Bus, 9 Sitzler und Transporter



Über 50 Jahre Ford-Erfahrung Verkauf und Kundendienst

Holzhauser Straße 1a · 49205 Hasbergen
Telefon (054 05) 61 91-0 · Telefax (054 05) 61 91-199
E-Mail: ford.wieland@wieland.fsoc.de
Internet: www.autohaus-wieland.de

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Bensmann + Sohn
Entsorgungsfachbetrieb



Entsorgungsfachbetrieb
nach DIN
ISO 9001
Sachverständigen
Verfahren

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.



geschafft, die Spatzenburg mit angrenzender Spielfläche zu kaufen und somit für die Kinder und Jugendlichen aus Holzhausen zu erhalten. Dies war aber nur möglich durch die großartige Unterstützung aus unserer Gemeinde und vieler Ehemaligen. Wir haben über 400 Einzelspenden erhalten und zusätzlich von der Stadt Georgsmarienhütte einen Zuschuss in Aussicht gestellt bekommen.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die großartige Unterstützung bei allen Unterstützenden und Spendenden, auch im Namen der Holzhauser Kinder und Jugendlichen, herzlich bedanken.

Spenden für die Jugendarbeit der Pfadfinder und Unterhalt der Spatzenburg sind weiterhin unter der IBAN: DE14 2656 5928 4807 6023 00 möglich. Für größere Spenden können Spendenquittungen ausgestellt werden.

Text und Foto: Stamm und Förderverein der Holzhauser Pfadfinder

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Der Förderverein der KiTa St.Antonius veranstaltet am Samstag, den 10.05.25 in der Zeit von 13:00-16:30 Uhr einen Flohmarkt "Rund ums Kind" in den Räumlichkeiten von ehemals Getränke Hebel (Sutthausen Straße 32).

Neben einer großen Auswahl an Kinderklamotten, Büchern und Spielzeug erwartet die Besucher eine reichhaltige Cafeteria mit selbstgebackenen Kuchen. Zudem können sich die Kids auf eine große Hüpfburg freuen. Zur Vergabe stehen über 30 Stände, das Standgeld beträgt wahlweise 10€ oder 5€ + Kuchen für 3m. Infos & Anmeldung per E-Mail an flohmarkt@holzhausen-ohrbeck.de.

Text: Nico Engberding

Projekt: Erhalt der „SPATZENBURG“ für die Holzhauser Pfadfinder – erfolgreich abgeschlossen

Die Pfadfinder nutzen die SPATZENBURG, ihr Jugendheim am Berg, bereits seit 1965. Der Pachtvertrag ist den Pfadfindern zum 31.12.2024 gekündigt worden und gleichzeitig das Haus und ein Teil des Waldes zum Kauf angeboten worden. In einem gemeinsamen Projekt des Stammes und des Fördervereins der Holzhauser Pfadfinder haben wir es



vl. Jens, Ingo, Christine, Margit, Ulli, Lisa, Beatrix, Uwe

Müllsammelaktion

Auch in diesem Jahr folgte eine spontane Gruppe aus der Nachbarschaft Suttfeld / Zur Düte dem Aufruf der AWIGO zur Abfallsammelaktion. Der Sonnenschein begrüßte uns am 21. Februar 2025 zum Start. In verschiedenen Trupps ging es, bestückt mit Müllsäcken und Warnwesten (beides wird von der AWIGO bereitgestellt), los. Teile der Sutthausen Straße von Wilde Triebe, Richtung Kreisel / LIDL, von-Galen-Straße ab Hof Schuster Richtung Malbergen weiter Richtung Sutthausen, usw.

Auch wenn der Aufruf eher ein trauriger Anlass ist, so waren wir alle bester Laune. Schon erschreckend, wie unschön künstlich bunt vor Abfall, es an unseren Straßenrändern um Holzhausen zum Teil ausschaute: Trikots, Handschuhe, Radkappen, Plastikflaschen, Verpackungen, DVDs, Schlüpfen, Verpackungen von Fastfoodketten, unzählige Glasflaschen und Dosen, Baumaterialtüten, Pausenbrote in Alupapier, Essenstüten ...



Wir alle sind nur für kurze Zeit GAST auf diesem schönen Planeten – unserer Erde. Leider haben das nicht alle im Blick, da inzwischen sogar gefüllte Müllbeutel einfach an den Straßenrand in die Natur geworfen werden. Unglaublich ... – 7 große Müllsäcke prall gefüllt, konnten der AWIGO von diesen kurzen Streckenabschnitten überreicht werden. Schon erschreckend oder?

Aber wir haben auch erlebt, dass uns unterwegs gedankt wurde, und vielleicht hat diese Aktion wieder ein Stückchen dazu beigetragen, das Bewusstsein dafür zu schärfen, sorgsamer mit unserer Umwelt umzugehen. Neben einer Müllentsorgung wäre das schon noch ein toller Nebeneffekt!

Anschließend haben wir uns alle mit wohlverdienten Bratwürsten und Getränken belohnt.

Text und Fotos: Margit Spreckelmeyer/Ulli Claaßen

Bröther

Ihr Raumausstatter

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Polsterei

Osnabrück – Sutthausen · Egon-von-Romberg-Weg 11
Tel: 05 41-59 55 3 · info@broether.de · www.broether.de

20%
auf
Lindt
Osterartikel

Deutsche Salat Gurke
kl. I
Stück 0,59 €
Sie sparen 25%

Deutscher Tafel Apfel
Red Prince
1,69 €
1kg Karton Schale
Sie sparen 0,80 €

Krombacher Pils
4,8% Vol., Grundpreis 1 Ltr. = 1,39 €
10,99 €
24 x 0,33 Ltr. Flaschen + 3,42 Pfand
Sie sparen 6,00 €

Wir haben als Nah & Gut Markt am 13.03.2025 neu eröffnet!
Besuchen Sie uns und entdecken Sie unsere Angebote.

Ihr Dütmann Team

nah & gut Dütmann Kreuzstr. 29
GM-Hütte-Holzhausen · Tel. 05401/82181

Gültig vom 04.04. bis 05.04.2025. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer vorbehalten.

Ihr Partner in der Kompressionstherapie

BANDAGEN · **KOMPRESSION** · FUSSEINLAGEN · ORTHETIK · PROTHETIK

iburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel.: 0541 89091

KOSTENLOSER PARKPLATZ
kostenlos dank H&M

PERSONLICHE BERATUNG

24h LIEFERUNG

80 JAHRE KOMPETENZ

www.langen-orthopaedietechnik.de

Kultursommer Holzhausen 2025 Veranstaltungen:



Sommermusik in Holzhausen „Die 2te“

Vorabankündigung! Bitte den Termin einplanen!!

In der Veranstaltungsreihe „Kultursommer in Holzhausen“ lädt die Holzhauser Runde auch in diesem Jahr alle „Holzhauser“ und Interessierten am Samstag, 16. August 2025, ab 17 Uhr zu einem Konzert auf dem Schulhof der Antonius-Grundschule ein.

Es werden wieder klassische Stücke von Ludwig van Beethoven, Tommaso Gordana, Sebastian Lee und Antonio Vivaldi vorgeführt.

Nach dem 11. Holzhauser Sommerkino am Samstag den 21. Juni 2025 ist die klassische Musikdarbietung ein weiteres kulturelles Highlight im Sommer 2025 im Ortsteil Holzhausen von Georgsmarienhütte. Die Organisation liegt in den bewährten Händen der Holzhauser Runde. Gefördert wird die Veranstaltung vom Kulturbüro des Landkreises Osnabrück.

Der Eintritt ist frei. Es wird ein „Hut rumgehen“. Der Erlös wird einem guten Zweck zugeführt!

Für das leibliche Wohl ist mit kühlen Getränken und „Kulturbratwurst“ gesorgt. Einlass ist ab 17:00 Uhr, und gegen 18:00 Uhr beginnt die musikalische Darbietung, die mit einer Pause unterbrochen wird.

Alles weitere dazu wird in der Sommerausgabe des „Holzhauser Leben“ veröffentlicht.

Text und Fotos: Christoph Ruthemeyer (Holzhauser Runde)



11. Holzhauser Sommerkino der „Holzhauser Runde“ am 21.06.25

Open-Air-Kino am „Anton“!

Liebe Holzhauser, auch 2025 findet wieder unser „Sommerkino“ statt! Bei sicherlich wunderschönem Wetter werden wir einen schönen Abend im „Antonius-Park“ erleben! Dank des ehrenamtlichen Engagements der Vereine und Verbände wird für die Bewirtung der Gäste gesorgt. Der Eintritt beläuft sich auf 8,00 Euro. Wie in den letzten Jahren könnt ihr wieder per Abstimmung den Film für das Sommerkino 2025 wählen!

Folgende Filme stehen zur Auswahl:

DIE LEISEN UND DIE Großen TÖNE (104:00)

<https://www.kino-zeit.de/film-kritiken-trailer-streaming/die-leisen-und-die-grossen-toene-2024>

ALTER Weißer MANN (114:00)

<https://www.kino-zeit.de/film-kritiken-trailer-streaming/alter-weisser-mann-2024?keys=ALTER%20WEI%C3%9FER%20MANN>

DER BUCHSPAIZERER (98:00)

<https://www.kino-zeit.de/film-kritiken-trailer-streaming/der-buchspazierer-2024?keys=R%20BUCHSPAIZERER>

ES SIND DIE KLEINEN DINGE (90:00)

<https://www.kino-zeit.de/film-kritiken-trailer-streaming/es-sind-die-kleinen-dinge-2023?keys=%20ES%20SIND%20DIE%20KLEINEN%20DIN>

Bitte sendet Eure Wahl an folgende Adresse bis zum 15.05.25!
c.M.Ruthemeyer@t-online.de

Die Kinokarten sind beim Schuhhaus Wöhrmeyer und der Antonius Apotheke ab Juni und am Kinoabend zu kaufen.

Der Film beginnt um ca. 22:00 Uhr, Einlass ab 20:00 Uhr!

*Text und Fotos: Christoph Ruthemeyer
(Sprecher der Holzhauser Runde)*



Ereignisreicher Start der Dütetalbayern in das Jahr 2025

Für den FC Bayern-Fanclub „Die Dütetalbayern“ begann das Jahr 2025 bereits am ersten Januarwochenende mit einem Neujahrsempfang und der Jahreshauptversammlung. Gemeinsam mit 25 Mitgliedern des Fanclubs gab es erst einen gemeinsamen Gang zur Gaststätte Schirmbeck-Hunsche, um dort angekommen das Grünkohlbuffet zu genießen und die Jahreshauptversammlung abzuhalten. Dabei wurde der Vorstand einstimmig wiedergewählt, so dass weiterhin Sascha Klaus als 1. Vorsitzender und Sebastian Krösche als 2. Vorsitzender agieren. Eine Tombola mit vielen tollen Preisen, hauptsächlich direkt vom FC Bayern gespendet, rundete den Abend ab.

Anfang März folgte dann direkt das nächste Highlight für die Dütetalbayern: Im Rahmen des Fanclubprogramms gab es 25 Karten für das Heimspiel des FC Bayern gegen den VfL Bochum, so dass sich einige Dütetalbayern auf den Weg nach München machen konnten. Auch wenn das Ergebnis des Spiels nicht ganz passte, gab es eine beeindruckende Choreo der Fans in der Allianz-Arena und mit trotzdem guter Stimmung und herrlichem Wetter wurde die restliche Zeit in München noch genossen.

Wenn ihr auch Interesse am FC Bayern und unserem Fanclub habt, folgt uns gerne auf Instagram: @dieduetetalbayern

Text und Fotos: Sascha Klaus



Karfreitag für Frauen

AND WE PRAY!

10:00 Uhr St. Bartholomäus Wellingholzhausen
Teilnahme an Kreuzwegandacht: "we pray"

gemeinsam pilgern mit Impulsen - ca. 7 km
Imbiss und Kreativangebot im Pfarrheim in Gesmold

15:00 Uhr St. Petrus Gesmold
Teilnahme an der alternativen Karfreitagsliturgie

Kostenbeitrag 12€

Anmeldung & Infos bis zum 06.04.25 über den QR Code
oder <https://on.campflow.de/pfarreiengemeinschaft-wellingholzhausen-und-gesmold/karfreitag-fuer-frauen>

Infos: sarah.twyrdy@pfarrwege.de, 015152598646

Dekanat Osnabrück-Süd

Kultursommer Holzhausen

Sommer-Mukke LIVE

Pank Rock

Rock der 80er/90er

26 Juli 25 - 19:30Uhr

Antoniuspark Holzhausen (Atrium)

Kein Eintritt, der Hut geht rum.
Getränke und Bratwurst gibt es vor Ort.

Kultursommer Holzhausen

Sommer-Mukke LIVE

<<REWIND

Acoustic-ROCK

19 Juli 25 - 19:30Uhr

Antoniuspark Holzhausen (Atrium)

Kein Eintritt, der Hut geht rum.
Getränke und Bratwurst gibt es vor Ort.

Flohmarkt Holzhausen

Sonntag, 17.08.2025
10:00 - 18:00 Uhr

an der DRK Halle
Haunhortsweg 1
Georgsmarienhütte

leckeress Essen und kühle Getränke
gibt es vor Ort

Standanmeldung bitte an
flohmarkt@holzhauser-leben.de
Standgebühr je Tapeziertisch 15€

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Holzhausen

HOLZHAUSER LEBEN!



Hobby-Reihe

Obst destillieren – Interview mit den 4 Jungs der Hüggel-Destillerie.

Die 4 Jungs sind Christian Jenna, Detlef Seelhöfer, Hannes Tegeler und Ansgar Ketteler. Ansgar konnte am Interview leider nicht teilnehmen.

Redaktion: Wer von euch ist eigentlich auf die Schnaps-Idee gekommen, hier in Georgsmarienhütte Obst-Brände herzustellen?

Christian: Also der Grundgedanke kam von meiner Seite. Ich hab schon immer mal probiert, Schnaps zu brennen. Aber so einen richtigen Einstieg habe ich nie gefunden, weil die Brennrechte noch nicht gefallen waren. (Anm. d. Red.: Brennrechte für Obstbrennereien gab es nur in Süddeutschland) Aus dem Schwarzwald habe ich erfahren, dass die Brennrechte gefallen waren und damit kam das Ganze hier ins Rollen. Zuerst kam Detlef dazu und dann kamen Hannes und Ansgar dazu.

Detlef: Christian hat mich gefragt, ob ich mit ihm in den Schwarzwald fahre, um uns eine Brennerei anzuschauen. Sofort war klar, ja, Interesse besteht und es stellte sich die Frage, wie wir das in Holzhausen umsetzen können. Wir haben überlegt, was brauchen wir. Dann kamen Ansgar und Hannes ins Boot.

Hannes: Ich bin dazu gekommen, weil eine Obstwiese herkommen musste. Eine Obstwiese ist ja Grundvoraussetzung für eine Brennerei. Die Obstwiese oben am Domprobst Sundern ist die Obstwiese unserer Eltern (Anm. d. Red.: Die Väter von Hannes und Ansgar). Ansgar hatte gefragt, ob die Obstwiese zu pachten wäre und ich habe gesagt, da mach ich einfach mit in der Brennerei. Am 08.08.1988, wurde für die Wanderer die Schauinsland-Hütte mit der Obstwiese von der Frühschoppen-Gruppe unserer Väter gebaut. 30 Jahre später, am 08.08.2018, haben wir dann die Firmengründung als GBR gemacht. Das war für Ansgar und mich schon ein Gänsehaut-Moment. Und dann haben wir die Brennerei-Anlage gekauft und haben losgelegt.

Redaktion: Vielleicht könnt ihr mal grob den Prozess vom Obst bis zum fertigen Brand beschreiben.

Detlef: Es geht los mit der Pflege und Veredelung der Obstbäume. Das übernimmt bei uns hauptsächlich unser Gärtner Christian. Nach der Ernte kommt das Einmaischen. Die Früchte werden zerkleinert, behandelt und in Maischefässer gefüllt. Dann dauert das 6-8 Wochen, bis aus dem Fruchtzucker Alkohol gewonnen werden kann. Dann wird die Maische in unserer Anlage gebrannt. Dazu benötigen wir eine Brennenehmigung vom Zoll,

die für jeden Brennvorgang vorliegen muss. Der Zoll macht an den angemeldeten Brenntagen stichprobenartig Kontrollen. Nach dem Destillieren reift der Brand mindestens ein dreiviertel Jahr in unserem Lager.

Hannes: Wir lassen auch einige Brände im Holzfass lagern. Alle Brände, die gebrannt werden, sind klar. Durch die Holzfasslagerung verändert sich die Farbe des Brandes und auch der Geschmack. Beim Eichenfass durch die Gerbsäure nimmt der Brand einen ganz anderen Geschmack an als bei der Kastanie. So versuchen wir, zur Vielfalt auch unser Produkt einmalig zu machen. Und das macht unser Hobby ja so besonders, dies Tüfteln und Ausprobieren, um ein bestmögliches Ergebnis zu erzielen. Zum Schluss wird nach Bedarf der Brand in Flaschen abgefüllt, die Flaschen mit unserem Logo versehen und unser Produkt kommt in den Verkauf.

Detlef: Unsere Verkaufszeiten sind regulär dienstags zwischen 17:00 und 19:30 Uhr. Zusätzliche Verkaufszeiten stehen auf unserer Internetseite <https://www.hueggel-distillery.de>. Und wir haben Instagram, das ist hueggel.distillery, gerne folgen.

Redaktion: Produziert ihr in einem Jahr mehr als ihr verkauft, also wird euer Lager immer voller?

Detlef: Wir haben in unserem Lager immer genug Brände, sodass wir bei Bedarf kurzfristig verschiedene Brände in Flaschen abfüllen können.

Hannes: Wir gehen aber nicht auf die Masse, sondern auf Vielfalt. Wir haben den Bierbrand, Honigbrand und Melonenbrand. Und Vogelbeerbrand, den habe ich noch in keinem Discounter oder Getränkemarkt gesehen. Und diese Nischen rauszufinden, das ist ja gerade die Herausforderung. Es gibt auch viele Holzhauser, die uns ihr Obst zur Verfügung stellen. Daraus entsteht dann sowas wie Apfelbrand Latho, Birne Netzer, Sir Willi vom Halbmond oder Bademeister-Birnenbrand.

Redaktion: Ich habe gesehen, ihr seid auch im Schwarzwald unterwegs. Was steckt denn da hinter?

Hannes: In Süddeutschland gibt es einen Brenner-Verband, dem wir uns angeschlossen haben, um unsere Produkte von Fachleuten testen zu lassen. Dort haben wir schon einige Gold- und Silbermedaillen für unsere Brände erhalten und in diesem Jahr haben wir das erste Mal den Ehrenpreis bekommen für unseren schwarzen Johannisbeergeist.

Redaktion: Dazu Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Freude an eurem Hobby.

Hannes: Meinetwegen kann das noch viele Jahre so weitergehen, solange es noch Obst gibt und wir fit bleiben.

Text: Red.

Fotos: Hüggel Distillery

Kinder-Ferien-Kirche in den Osterferien

Vom 14.-17. April 2025 können Kinder zwischen 5 und 11 Jahren aus Georgsmarienhütte, Hagen und Sutthausen tolle gemeinsame Tage mit vielen anderen Kindern im Gemeindehaus der König-Christus-Kirche in Oesede (Wartburgstr. 19, 49124 Georgsmarienhütte) verbringen. Biblische Geschichten hören. Spielen. Basteln. Singen. Gemeinsam Mittagessen.

Von Montag bis Donnerstag treffen wir uns von 10 – 13:30 Uhr im Gemeindehaus. Jeder Tag endet mit einem gemeinsamen Mittags-Snack. Die Kinder können auch nur an einzelnen Tagen teilnehmen. Die Kosten für das Mittagessen betragen 2,50 € pro Tag. Sollte die Finanzierung schwierig sein, sprechen Sie uns bitte an. Für Eltern, die arbeiten müssen, bieten wir eine frühere Betreuung ab 9:00 Uhr (nach Absprache eventuell auch früher) an.

Informationen bei Diakonin Sina Klöver, Tel: 05401-363513 Anmeldung unter: www.formulare-e.de/f/kinderferien-kirche. Oder einfach den QR-Code scannen:



Kinderfreizeit Borkum 3.-9. August 2025

Auch in diesem Jahr starten wir wieder mit ca. 50 Kindern aus Georgsmarienhütte, Hagen und Sutthausen Richtung Eemshaven, um eine Woche auf der wunderschönen Nordseeinsel Borkum zu verbringen.

Auf dem Programm stehen wie immer viel Spiel & Spaß, Andachten, Kreatives und natürlich Strand und Meer. Teilnehmen können alle Kinder von 7–12 Jahren. Informationen bei Diakonin Sina Klöver, Tel: 05401-363513. Anmeldung unter: www.formulare-e.de/f/kinderfreizeit-borkum-2025. Oder einfach den QR-Code scannen:



*Ev. Kinderkirche
Ev.-luth. Kirchenkreis
Melle-Georgsmarienhütte
Sina Klöver (Diakonin)
Tel: 05401-363513
sina.kloeve@evlka.de*

Heikle und existenzgefährdende Situation

Dem Traditionschor „Sängerlust“ Sutthausen droht kurz vor dem 120-jährigen Bestehen das Aus. Nachdem drei aktive Mitglieder im vergangenen Jahr verstorben sind und einige ältere aus gesundheitlichen oder familiären Gründen nicht mehr mitwirken können, verfügt der Chor noch über 12 singende Mitglieder.

Werbeaktionen um „neue“ Männer sind erfolglos, viele fühlen sich nicht zum Singen berufen. Es scheitert vielfach schon daran, überhaupt einmal hinzugehen, um mal reinzuschauen.

Die, die da sind, wollen sich und den Chor nicht aufgeben. Sie kommen engagiert jeden Donnerstag um 19 Uhr zur Probe in die Sutthausener Mühle; und auch der Chorleiter Jörg Spaude ist weiterhin im Einsatz. Er zählt als Endfünffziger zu den jüngeren. Er ist als Kirchenmusiker durchaus in der Lage und vor allem auch Willens, auch moderne Lieder einzustudieren: Tote Hosen, Burani, Karat, Major Tom und Heinz Rudolf Kunze, um nur einige zu nennen.

Um die Tradition mit einem eigenen Chor in den beiden Gemeinden Holzhausen und Sutthausen zu erhalten, wird inzwischen über die Erweiterung hin zu gemischten Stimmen nachgedacht. Anregungen sind willkommen. Der Verein, Chorleiter und Vorstand sind offen für Veränderungen, und er ist aus heutiger Sicht noch gut aufgestellt.

Als Kontakt ist die Website des Chores zu erwähnen, mgv-saengerlust-sutthausen.de, oder per Mail an, mgv-saengerlust-sutthausen@gmx.de

Wolfgang Hettlich

60 Jahre aktiv im Chor „Sängerlust“

Bernhard Haunert konnte dieses Jubiläum 2025 feiern. Auf der Mitgliederversammlung im Februar erhielt er dafür eine Ehrenurkunde. Aufgrund seiner jahrzehntelangen Mitwirkung nicht nur als Sänger. Berni, wie ihn alle nennen, war in vielen Vorstandsfunktionen als Notenwart, im Festausschuss, rund um den Karneval tätig; und bis Mitte der achtziger Jahre veranstaltete der MGv jährlich eine eigene große Sitzung. Er hatte bereits alle Ehrensnadeln von Verbänden und vom Chor, in allen Ausführungen erhalten, so dass „nur“ noch die Ehrenurkunde übrig blieb. Ehrenmitglied ist er auch bereits seit 2016.

Der Vorsitzende Wolfgang Hettlich dankte ihm für sein unermüdliches Engagement und wünschte Berni vor allem Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre. Im Anschluss folgte ein gemeinsames Foto vor dem Chorschrank in der Bauernstube der Sutthausener Mühle.

Wolfgang Hettlich

**BESTATTUNGSHAUS
BAUMGARTE & PEISTRUP**

MENSCHLICHKEIT
MITGEFÜHL
WERTSCHÄTZUNG

Eduard-Pestel-Str. 3
49080 Osnabrück
Telefon 0541-59137
www.bestattungen-baumgarte.de

**Wir unterstützen Sie professionell,
liebvoll und herzlich.**

GEORGS MARIEN HUETTE

Oeseder WOCHENMARKT

jeden Freitag

hinter dem Rathaus

REGIONAL & FRISCH

Rund 25 Stände mit Backwaren, Blumen, Fisch, Fleisch, Käse, Obst, Gemüse & Vielem mehr!

www.georgsmarienhuetten.de/wochenmarkt

Schrille Nacht: Satirische Weihnachten in Holzhausen ein voller Erfolg

Ein satirischer Weihnachtsabend der besonderen Art sorgte am 13. Dezember 2024 im Pfarrheim in Holzhausen für schallendes Gelächter und großen Zuspruch. Die Veranstaltung, organisiert von der Kolpingsfamilie Holzhausen Ohrbeck, bot den rund 130 Gästen eine urkomische, aber auch gesellschaftskritische Reise durch die Höhen und Tiefen der Weihnachtszeit. Unter dem Titel „Schrille Nacht – Ein satirischer Weihnachtsabend“ hinterfragte das Ensemble mit viel Humor und einem Augenzwinkern den Geist von Weihnachten – und tat dabei auch noch Gutes.



Das Ensemble mit Publikum: In den Rollen (v.l.n.r.): Olaf Scholz, Sandra, Leonie, Udo, Gerald, Bernd, Rose, Akki, Christian Lindner, Karsten, Mesut und Jay Jay. (Foto: Thorsten Frankenberg)

Im Zentrum des Stückes stand eine Familie, welche mit den Herausforderungen eines turbulenten Heiligabends kämpfte – von Streitigkeiten mit der Schwiegermutter bis hin zu unerwarteten Gästen. So musste sich beispielsweise Olaf Scholz dafür rechtfertigen, dass das Jesuskind keinen Kitaplatz bekommen hat, während Christian Lindner mit seinem Ruf nach „Geld, Geld, Geld“ für Wirbel sorgte. Auch das humorvoll inszenierte Krippenspiel griff gesellschaftliche Themen auf und sorgte mit seinem satirischen Blick für reichlich Gelächter.

Das Bühnenstück wurde von Markus Plogmann initiiert, der auch selbst in einer der Rollen zu sehen war. Zudem sorgte musikalische Begleitung für die passende Stimmung. Für die Verpflegung war der Festausschuss der Kolpingsfamilie verantwortlich. Getränke und Speisen wurden dabei auf Spendenbasis angeboten. Der gesamte Erlös des Abends kam der Osnabrücker Kindertafel zugute, welcher ein Betrag von 1750,- Euro überwiesen werden konnte. Alle Beteiligten freuten sich sehr über dieses unfassbar gute Ergebnis.

Zum Abschluss der Vorführung stellte Markus Plogmann alle Mitwirkenden – auf und hinter der Bühne – namentlich vor und bedankte sich herzlich für ihren Einsatz. Auch das Publikum wurde für seine großartige Unterstützung gewürdigt. Doch damit war der Abend noch nicht vorbei: Bei Getränken und Speisen ließen Gäste und Beteiligte die gelungene Veranstaltung gemächlich ausklingen.

Text und Foto: Julius Ziemann / Markus Plogmann

Redaktionsschluss für das nächste Holzhauser Leben ist der 15.06.2025!

Schützenverein Holzhausen News

Der 1. Vorsitzende Ferdinand Wöhrmann begrüßte alle VersammlungsteilnehmerInnen sehr herzlich. Ein besonderer Gruß erging an das Königspaar Hubert und Waltraud Elixmann sowie an den Ehrenvorsitzenden Wilfried Wagner. Die Versammlung wurde um 16.30 Uhr eröffnet.

Nachdem die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit / Beschlussfähigkeit festgestellt wurde, ging man zur umfangreichen Tagesordnung über.

Zunächst wurden unsere verstorbenen Mitglieder mit einer Gedenkminute geehrt. Besonders erinnert wurde an unsere im Januar 2025 verstorbene langjährige Schriftführerin Monika Horn. Sie war mehr als 2 Jahrzehnte im Vorstand des Schützenvereins tätig. Wir sind ihr zur großem Dank verpflichtet. Im weiteren Verlauf wählte die Versammlung Klaus Schmidt zum Wahlleiter. Er leitete sodann die Vorstandswahlen ein. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich nach diesem Wahlvorgang wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Ferdinand Wöhrmann
- 2. Vorsitzende: Katrin Eckart
- 1. Kassierer: Hubert Elixmann
- 1. Schriftführerin: Birgit Pieper
- 1. Sportleiter: Wolfgang Fischer

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt: Festausschuss Iris Cordes, 2. Kassiererin Katrin Eckart, 2. Schriftführer und Pressewart Wilfried Wagner. Zum neuen Kassenprüfer wurde Klaus Schmidt gewählt.

Die Versammlung war sich darüber einig, dass man das Schützenfest in Umfang und Gestaltung verkleinern müsse. Es steht nicht genug Personal zur Vorbereitung und Durchführung von Königsschießen und Schützenfest zur Verfügung. Wann und in welcher Form in diesem Jahr ein Schützenfest gefeiert werden soll, wird in weiteren Beratungen im Jahresverlauf festgelegt. Wir werden weiter berichten. Er-

freulich ist, dass einige Mitglieder weiterhin Schießsport betreiben. Derzeit werden regelmäßig in Ohrbeck auf Mietbasis Übungsschießen abgehalten.

Auf weitere Sicht soll jetzt mit dem Schützenverein Malbergen verhandelt werden, ob und wie eine enge Zusammenarbeit mit dem Nachbarverein möglich ist. Dazu wurde eine Verhandlungskommission gebildet.

Beraten wurde auch intensiv über die Zukunft des Vereins. Präsident Ferdinand Wöhrmann sagte dazu, man solle nur noch von Jahr zu Jahr planen.

Es wurden, teilweise ohne Gewähr, folgende Termine genannt: Schützenfest in Malbergen am 3./4. Mai 2025, Schützenfest auf dem Jägerberg am 7. Juni, eigenes Schützenfest: Termin wurde noch nicht festgelegt, Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende 2025.

Text: Wilfried Wagner

BAU KING | Dein Baustoffhandel. für Profi & Privat

Für Neubau und Sanierung/Modernisierung liefern wir:

- Baustoffe und Verblendsteine
- Dachmaterialien und Photovoltaik
- Tief- und Gartenbaustoffe
- Fliesen, Natursteine, Bodenbeläge
- Garagentore, Haus- und Innentüren, Fenster, Montagen
- Fachmarkt/Werkzeuge

Beratung durch unsere Fachverkäufer gerne nach Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr • Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr

BAUKING Natrup-Hagen • Ziegeleiweg 2 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon: 0 54 05 / 98 07-0 • Fax: 0 54 05 / 85 51 • www.bauking.de

Die PS Haustechnik + Bad-Design GbR wünscht Ihnen

FROHE OSTERN!

Wir wünschen Ihnen ein buntes Fest mit der Familie und Freunden!

PS HAUSTECHNIK + Bad-Design
Lösungsbereich & kompetent

- Heizung
- Sanitär
- Kundendienst

PS Haustechnik + Bad-Design GbR
Albert-Schweitzer-Straße 55 • 49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 345900 • www.pieper-schlinge.de

IMPRESSUM

Herausgeber
Förderverein "Holzhauser leben!" e.V.
c/o Heinz-Josef Dreyer (Vors.)
Am Güterbahnhof 5
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen
www.holzhauser-leben.de
post@holzhauser-leben.de
Facebook: "Holzhauser-Leben!"

Anzeigenannahme
Renate Both, Patkenheide 7
49124 Georgsmarienhütte-Holzhausen
Tel. 05401/30739,
info@both-design.de
Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 1. Feb. 2017

Layout
Both-Design, Renate Both
info@both-design.de

Redaktion

Sabine Frank Haacks
Juppi Dreyer
Stephanie Bröring
Johannes Bölscher
Annette Menke
Katrin Jansen
Joachim Grützmaier
AWO Kita Holzhausen
CDU Holzhausen
Stadt Georgsmarienhütte
Janin Heinze
Inge Bartholomäus
Claudia Engelhardt
Sina Horn
Renate Both
Margit Spreckelmeyer
Kreimer-Selberg Museum
Br. Andreas
Silke Klemm
Christoph Ruthemeyer
Nico Engberding
Ulli Claßen
Sascha Klaus
Wolfgang Hettlich
Sina Klöber
Julius Ziemann
Markus Plogmann
Wilfried Wagner

Förderverein "Holzhauser leben!" e.V.
c/o Martin Klöcker (Redaktionsleitung)
Brügger Hof 6 B
49124 GMHütte-Holzhausen
Tel. 05401 / 159433 (AB)
redaktion@holzhauser-leben.de

Buchhaltung und Büro

Hannelie Fromme
Dütesundern 3
49124 Georgsmarienhütte
post@holzhauser-leben.de
Tel. -Nr. 05401-345566

Freie Mitarbeit

Uns bereichern viele Freizeitredakteure mit Textbeiträgen und Fotos. Auch Dein Beitrag ist willkommen unter redaktion@holzhauser-leben.de. Den Termin für unseren jeweiligen Redaktionsschluss findest Du auch auf www.holzhauser-leben.de unter dem Menüpunkt Aktuelles.

Nächste Ausgabe:
Sommerausgabe 2025.
Redaktionsschluss für Berichte,

Termine und Werbeanzeigen ist der 15.06.2025.
Copyright Förderverein „Holzhauser leben!“ e.V. für alle Textbeiträge und Logos (insbesondere auf der Titelseite). Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten ("Links" oder „QR-Codes“), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Herausgebers liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Herausgeber von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern. Der Herausgeber erklärt daher ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung die entsprechenden verlinkten Seiten frei von illegalen Inhalten waren. Der Herausgeber hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und

zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der gelinkten/verknüpften Seiten. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten/verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Die Interessengemeinschaft „Holzhauser leben!“ und der Förderverein „Holzhauser leben!“ e.V. arbeiten gemeinnützig, unabhängig und politisch neutral. Der Reinerlös dieser Stadtteilinformation kommt ausschließlich dem gemeinnützig tätigen Förderverein „Holzhauser leben!“ e.V. zugute.

ALRUTZ

DIE GLÄSERNE LACKIEREREI



Lack-, Glas- oder Unfallschaden?
Wir richten das für Sie! Alles aus einer Hand.

Vockenhof 6 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 849963-0